

Handbuch der Grundschulen

Schoulbuet

2026-2027

MAMER & CAPELLEN



FR EN

Version

Inhaltsangabe



Bürgermeister Luc Feller, umgeben von der Schöffin Francine Closener sowie den Schöffen Roger Negri und Ed Buchette.

01 Allgemeine Informationen

Vorwort	3
Vorwort der Vorsitzenden	4
Rückblick	6
Allgemeine Informationen	7
Hilfseinrichtungen: Integrationskurse	8
Schulbibliotheken	10
Sport- und Schwimmunterricht	12
Vivarium	14
Simba, unser Schulhund	14
Bëschschoul (Waldschule)	15
Internet & Soziale Netzwerke	16
Mobiltelefone & Smartwatch	17
Unsere Schulregeln	17
Gemeinsam auf dem Weg zur Schule	18
Schulaktivitäten	20

02 Grundschule Mamer

Schulplan	29
Allgemeine Informationen	30
Schulentwicklungsplan	31
Lehrpersonal	32
Schultransport & Pédibus	38

03 Grundschule Capellen

Schulplan	47
Allgemeine Informationen	48
Schulentwicklungsplan	49
Lehrpersonal	50
Schultransport & Pédibus	56

04 Allgemeine Informationen

Mitteilung an die Eltern	61
Maison Relais	62
Die Maison Relais 3 auf dem Schulcampus	64
Auditorium	66
Sozial- & Unterstützungsdienste	68
RePaMa & RePaCH	70
Elternvereinigungen	71
LASEP / Kunst in der Schule	73
Lycée Mamer	74
Sms2citizen	75
Glossar	78
Schulferien	80



Der „Schoulbuet“ der Mamer Schoulen erscheint unter der Verantwortung des Schöffenrats der Gemeinde Mamer.

Die Zukunft vorbereiten



Jedes neue Schuljahr markiert einen Neuanfang. Für die Schüler bedeutet dies die Freude, ihre Mitschüler wiederzusehen, Neues zu lernen und in ein neues Schuljahr voller Erlebnisse zu einzutauchen.

Auch für unsere Gemeinde ist dies ein wichtiger Moment, der uns daran erinnert, wie sehr die Schule im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Zukunft steht.

Heute besuchen fast 900 Schüler die Schulen in Mamer und Capellen. Diese Zahl spiegelt die demografische Dynamik unserer Gemeinde wider. Dieses Wachstum engagiert uns. Um den Bedürfnissen der Zukunft vorzugreifen, investieren wir weiterhin in unsere schulischen Infrastrukturen. In Capellen wird zum Schuljahresbeginn 2027 ein neues Schulgebäude mit einer Kindertagesstätte ihre Türen öffnen.

Auch in Mamer bereiten wir uns auf die Zukunft vor. Nach der Einweihung der Maison Relais III im Jahr 2025 hat die Gemeinde mit den Planungsarbeiten für den Bau eines künftigen Schulgebäudes und einer neuen Maison Relais begonnen.

Unser Engagement für die Jugend beschränkt sich jedoch nicht auf die schulischen Infrastrukturen. Eine Schule, das sind vor allem die Lehrkräfte, die unsere Kinder tagtäglich begleiten und ihre Neugier wecken. Ich möchte daher dem Lehr- und Erziehungspersonal herzlich für sein Engagement und seine Hingabe danken.

Ich möchte auch die Arbeit wertschätzen, die im Rahmen der außerschulischen Betreuung geleistet wird. Initiativen wie die Bëschschoul, der Beiendag, der Apeldag, der pädagogische Garten und viele andere veranschaulichen das Engagement, die Kreativität und die Dynamik unserer Schulen.

Anlässlich dieses neuen Schuljahres sende ich meine besten Wünsche an die Schüler, die Eltern und alle, die zum Leben unserer Schulen beitragen.

Luc FELLER
Bürgermeister

Diese Ausgabe wird in französischer Sprache in alle Briefkästen der Gemeinde verteilt. Die deutsche und die englische Fassung können online heruntergeladen werden unter

www.mamer.lu/enseignement/education/schoulbuet/

Eine Schule, die begleitet, verbindet und wächst



Liebe Eltern, liebe Familien, liebe Schüler,

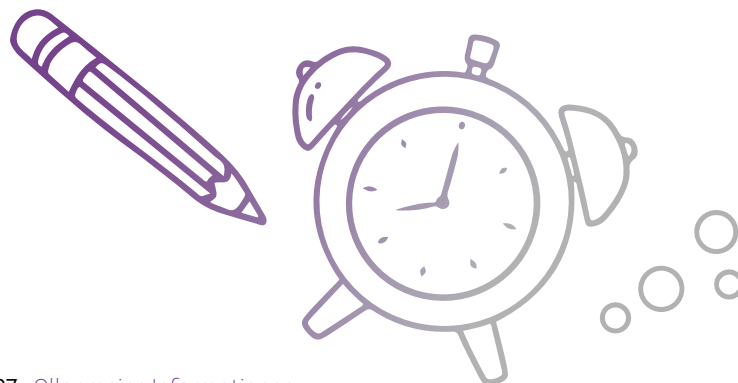
Anlässlich des neuen Schuljahres freuen wir uns, Sie in unseren Grundschulen in Mamer und Capellen willkommen zu heißen. Der Schoulbuet vereint zahlreiche wichtige Informationen zu unserem Schulleben, unserem Zusammenleben, unseren Abläufen, unseren Projekten und den verschiedenen Akteuren rund um die Schule. Er spiegelt die reiche Vielfalt des Alltags wider: das Lernen, die Begegnungen, die Traditionen, die pädagogischen Initiativen und das Engagement einer ganzen Gemeinschaft im Dienste der Kinder.

Das Schuljahr 2026–2027 wird das letzte Jahr unseres Schulentwicklungsplans 3 markieren. Eine Bilanz und eine Bestandsaufnahme werden es ermöglichen, den künftigen PDS 4 vorzubereiten, wobei die vorhandenen Stärken, die Bedürfnisse unserer Schüler und die Besonderheiten jeder einzelnen Schule berücksichtigt werden. Diese Überlegung wird in Zusammenarbeit mit den Elternvertretern der Grundschulen geleitet, deren Engagement, Verfügbarkeit und konstruktive Haltung einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Schulen leisten.



Heutzutage beschränkt sich die Schule nicht mehr nur auf die Vermittlung von Wissen. Sie ist ein Ort des Lernens, des Lebens, der Sozialisierung, des Zuhörens, der Inklusion, der Prävention, der Zusammenarbeit und der Weltoffenheit. Sie begleitet die Kinder bei ihrem schulischen Lernen sowie bei der Entwicklung ihrer Selbstständigkeit, ihres Selbstvertrauens und ihrer Fähigkeit, mit anderen zusammenzuleben. In diesem Sinne nehmen unsere pädagogischen Ausflüge, die Abenteuerklasse in der Stufe 3.2 und die Skiklasse in der Stufe 4.1, einen wichtigen Platz ein. Sie ermöglichen es, auf andere Weise zu lernen, den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken und Selbstständigkeit zu entwickeln. Wir bedanken uns herzlich bei der Gemeinde Mamer für ihre finanzielle Unterstützung sowie bei den Lehrerinnen und Lehrern, die jedes Jahr die Planung und Betreuung dieser wertvollen Projekte sichern.

Eine große Herausforderung steht ebenfalls bevor: das ALPHA-Projekt. Zu Beginn des Schuljahres wird in jeder Grundschule der Regionaldirektion 2 – Mamer in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Teams der Vorschulstufe des Zyklus 1 und den Mitgliedern der Regionaldirektion eine Informationsveranstaltung organisiert. Bei der Wahl der Sprache für die Alphabetisierung liegt die Entscheidung bei den Eltern. Sie stützt sich insbesondere auf die Informationen zur sprachlichen Situation des Kindes und auf die Empfehlung des pädagogischen Teams. Im Bereich der Schulorganisation wird dieses Projekt eine große Verantwortung mit sich bringen. Die Vorbereitungen haben bereits begonnen, mit einem klaren Ziel: diese Entwicklung mit Ernsthaftigkeit, Dialog und Rücksicht auf die Bedürfnisse der Schüler zu begleiten.



Wir möchten auch den Lehrkräften unsere Anerkennung aussprechen. Das Unterrichten erfordert eine solide Ausbildung, anhaltendes Engagement, ein anspruchsvolles Studium und regelmäßige Fortbildungen. Antoine de Saint-Exupéry schrieb: „Wenn du ein Schiff bauen willst, wecke in den Herzen deiner Männer und Frauen die Sehnsucht nach dem Meer.“ Dieser Gedanke entspricht zutiefst unserer Vision von Schule: Lehren bedeutet nicht nur, Inhalte zu vermitteln, sondern Neugier zu wecken, Selbstvertrauen zu geben, die Lust am Lernen zu fördern und jedes Kind auf seinem Weg zu begleiten.

Diese Aufgabe erfordert ein Vertrauensverhältnis zu den Eltern. Dies ist besonders wichtig im Rahmen des ALPHA-Projekts, bei dem die fachliche Einschätzung des pädagogischen Teams und die Entscheidung der Eltern im Geiste gegenseitigen Respekts aufeinandertreffen müssen. Die Beobachtungen, Ratschläge und Empfehlungen der Lehrerinnen und Lehrer verdienen es, angehört und respektiert zu werden, denn ihr Ziel ist stets das Wohlergehen, die Entwicklung und der Erfolg der Kinder.

Wir freuen uns darauf, die Schüler zu diesem neuen Schuljahr willkommen zu heißen und unsere Zusammenarbeit mit den Eltern, den pädagogischen Teams, der Kindertagesstätte, der Gemeinde Mamer und allen Partnern der Schule fortzusetzen. Möge dieses Jahr reich an Lernerfahrungen, Projekten, Entdeckungen und gemeinsamen Momenten sein.

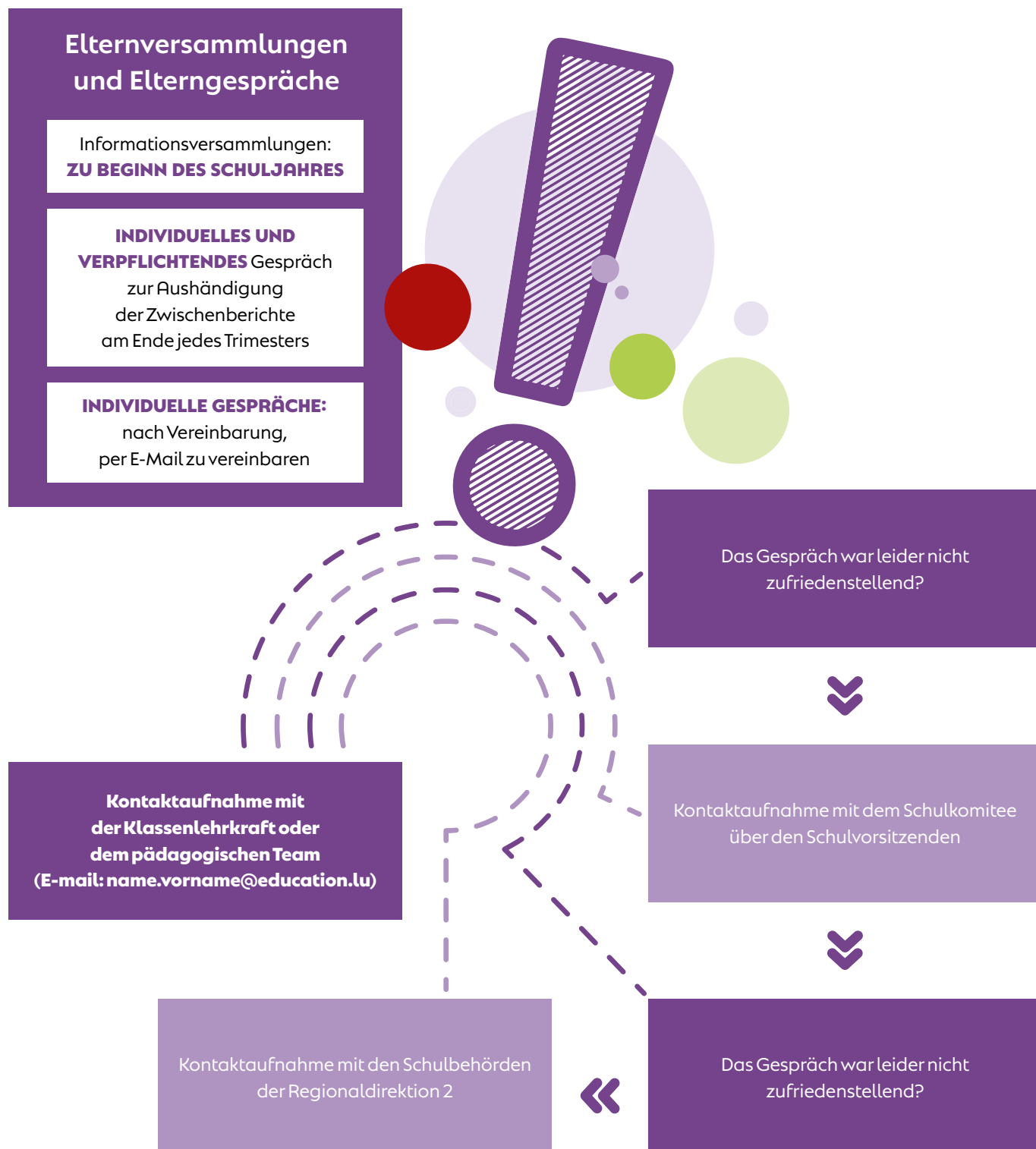
Mit herzlichen Grüßen,

Maryse BADEN und Bob FEYEREISEN
Vorsitzende der Schulkomitees der Grundschulen
Capellen und Mamer



Leitfaden für eine erfolgreiche Kommunikation zwischen Eltern und Lehrkräften

Bei Fragen, Anmerkungen, Problemen oder Sorgen bezüglich Ihres Kindes:



Allgemeine Informationen über die Schulen in der Gemeinde



Marc BRAUN
Sekretariat Mamer

Schuldienst

Allgemeine Informationen über die Schulen in der Gemeinde Mamer:

Schuldienst

E-Mail: servicescolaire@mamer.lu
1, Place de l'indépendance
L-8252 Mamer
Postanschrift:
B.P. 50 L-8201 Mamer
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-11:30 Uhr/13:30-16:30 Uhr
www.mamer.lu

Kim LEIDI

Morgens 8:00-11:30 Uhr
E-Mail: kim.leidi@mamer.lu / servicescolaire@mamer.lu
Tel.: 31 00 31-2031
Anmeldungen, Anträge auf Befreiung, Schultransport

Marc BRAUN

E-Mail: marc.braun@mamer.lu
Tel.: 26 395-600
Sekretariat Grundschule Mamer, Begleitpersonal, Schultransport

Tom PLUNE

E-Mail: tom.plune@mamer.lu
Tel.: 31 00 31-2021
Anmeldungen, Anträge auf Befreiung, Schultransport

Marie-Thérèse WAGNER

E-Mail: marie-therese.wagner@mamer.lu
Tel.: 26 395-701
Sekretariat Grundschule Capellen



Marie-Thérèse WAGNER
Sekretariat Capellen



Nadine SCHMID
Präsidentin

Schulkommission

(Zusammensetzung zum Zeitpunkt der Ausarbeitung des vorliegenden Dokuments)

Präsidentin:

Nadine SCHMID

Mitglieder:

Maryse BADEN, Djuna BERNARD, David BETTINELLI, Bob FEYEREISEN, Simone FRANK, Giovanna GIANNINI, Caroline KAUFHOLD, Jessica KLOPP, Noël LE MEUR, Pierre MATGÉ, Raoul METTENHOVEN, Kim MIRANDA, Pascale PETRY, Didier PICARD, Gilles REGENER, Nadine REINESCH, Pascale TAPELLA

Zyklus1	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:55-11:40 Uhr					
14:00-15:50 Uhr					
Zyklus 2-4	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:55-12:05 Uhr					
14:00-15:50 Uhr					

Zum Wohle aller ist es wichtig, pünktlich zur Schule zu kommen. Verspätungen stören den reibungslosen Ablauf des Unterrichts. Verspätungen gelten als unentschuldigte Fehlzeiten und werden im Zeugnis der Schüler vermerkt.

Hilfseinrichtungen: Integrationskurse

Integrationskurse für Neuankömmlinge

Kürzlich ins Land eingereiste Kinder, die keine oder höchstens eine der drei Sprachen des Grundschulunterrichts beherrschen, werden von den Verantwortlichen der Integrationskurse unterstützt. Diese Kinder kommen in eine normale Klasse und erhalten in den Integrationskursen Sprachunterricht im Rahmen des regulären Stundenplans.

Speziell für diesen Zweck ausgebildete Lehrkräfte betreuen die Kinder über einen Zeitraum von einigen Monaten bis zu mehreren Jahren. Ihr Sprachunterricht basiert auf einem interaktiven Ansatz.

Ziel ist es, die Kinder in die Lage zu versetzen, sich in ihrer neuen Umgebung zurechtfinden, sich in der neuen Sprache zu verständigen und diese Sprache so gut zu lernen, dass sie dem regulären Unterricht in ihrer normalen Klasse folgen können. Während der Übergangsphase unterstützen die Integrationslehrkräfte die Kinder auf gezielte Weise, um ihre vollständige Eingliederung in ihre Klasse zu erleichtern.

Gemeinde Mamer: Integrationskurse

Marcelle MARX

marcelle.marx@education.lu

Nadine MAY

nadine.may@education.lu

Danièle REUTER

daniele.reuter@education.lu

Christine SCHMIT

christine.schmit@education.lu

Gemeinde Mamer: Lokales sozio-emotionales Projekt

Silvia RODRIGUEZ

silvia.rodriguez@education.lu

Véronique WELTER

welter.veronique@education.lu



Grundschule Mamer: Team für Differenzierungsmaßnahmen

Nicolas GEORGES (IEBS)

nicolas.georges@education.lu

Bob FEYEREISEN

bob.feyereisen@education.lu

Marcelle MARX

marcelle.marx@education.lu

Danièle REUTER

daniele.reuter@education.lu

Unterstützungsteam für Schülerinnen & Schüler mit besonderem Förderbedarf

Im Schulalltag stehen unsere Schülerinnen und Schüler häufig Herausforderungen gegenüber, die ihnen unüberwindbar erscheinen. Diese Schwierigkeiten können schulischer, emotionaler oder sozialer Art sein und sollten im Idealfall so schnell wie möglich gelöst werden. Die Schülerinnen und Schüler müssen in diesem Prozess unterstützt werden. Deshalb arbeiten die Pädagoginnen und Pädagogen und die Förderschullehrkräfte der Schulen in Mamer und Capellen eng zusammen. Die Hauptzielsetzung besteht darin, gemeinsam Lösungen zu finden, zu planen und umzusetzen, und dabei zu berücksichtigen, dass es verschiedene Methoden gibt, die für die jeweiligen Kinder geeignet sind. Ein offener und ehrlicher Austausch zwischen der Lehrkraft, den Kindern, den Eltern und anderen Schulpartnern ist ein wichtiger Bestandteil für eine positive und produktive Arbeit.

Grundschule Capellen: Team für Differenzierungsmaßnahmen

Mireille FANDEL (IEBS)

mireille.fandel@education.lu

Monique DIEDERICH

diederich.monique@education.lu

Joé DOLISY

joe.dolisy@education.lu

Roy REGENWETTER

roy.regenwetter@education.lu

Melvin VICTORIO

melvin.victorio@education.lu

Serge WOJSISCHOWSKI

serge.wojsischowski@education.lu

Grundschuldirektion

Regionaldirektor: David BETTINELLI
Stellvertretende Direktorinnen und Direktoren:
Jacques KASS, Diana GONCALVES, Nathalie GINTER

Kontakt Daten der Regionaldirektion:
Tel.: 247-55110
E-Mail: secretariat.mamer@men.lu

Unterstützungsteam für Schülerinnen & Schüler mit besonderem Förderbedarf (ESEB)

Tel.: 247-55105
E-Mail: ci.mamer@men.lu

Adresse:
Grundschuldirektion – Region 2
2-4, parc d'activités Capellen (Bât. C)
L-8308 Capellen

EBS-Team



Monique DIEDERICH



Joé DOLISY



Mireille FANDEL



Bob FEYEREISEN



Nicolas GEORGES



Marcelle MARX



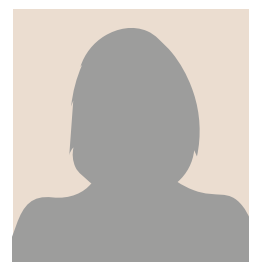
Nadine MAY



Roy REGENWETTER



Danièle REUTER



Silvia RODRIGUEZ



Christine SCHMIT



Melvin VICTORIO



Véronique WELTER



Serge WOJSISCHOWSKI

Das Unterstützungsteam für Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf von Mamer und Capellen setzt sich aus den nachstehenden Personen zusammen:

Bob ERPELDING, Kim LANG, Magaly CORTES, Silvia RODRIGUEZ, Almedina MURATOVIC, Véronique WELTER

Kommunaler Zuschuss

Seit August 2016 gewährt die Gemeinde Mamer einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Kosten für den häuslichen Betreuungsdienst für kranke Kinder (bis zu einem Höchstbetrag von 150 € pro Kind/Schuljahr). Weitere Informationen und das auszufüllende Formular finden Sie unter www.mamer.lu. Kranke Kinder müssen zu Hause bleiben und dürfen nicht in die Schule oder Kindertagesstätte geschickt werden.



Schulbibliotheken

Die Geschichten, die wir lesen oder die uns erzählt werden, begleiten uns ein Leben lang.

In Mamer bietet die Bibliothek des Campus „Kinneksbond“ 11 600 Werke für Kinder von 3 bis 12 Jahren. Ob die neuesten Kinder- und Jugendbücher, Mangas, Comics, Bildbände oder Sachbücher – hier findet jeder etwas, das seine Fantasie und Neugierde anregt.

Da sich die Bibliothek der wichtigen Rolle der Eltern bei der Förderung des Leseverhaltens bewusst ist, ist sie auch außerhalb der Unterrichtszeiten für die Schülerinnen und Schüler aus Mamer und Capellen geöffnet.



Tom CARRIER
Bibliothekar

Bibliothek Mamer

Bibliothekar

Tom CARRIER

E-Mail: tom.carier@education.lu

Tel.: 26 395-622

Öffnungszeiten

Mittwoch: von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstag: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Vor den Schulferien auch an bestimmten Samstagen von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet:

Weihnachtsferien: 19. Dezember 2026

Osterferien: 27. März 2027

Sommerferien 2027: 10. Juli 2027

Alle Schülerinnen und Schüler (mit Ausnahme derjenigen des Zyklus 4.2) können sich also während der Sommerferien Bücher ausleihen.





Serge WOJSISCHOWSKI
Bibliothekar

Bibliothek Capellen

Bibliothekare

Zyklus 1: Serge WOJSISCHOWSKI

serge.wojsischowski@education.lu

Zyklus 2: Elisabeth RECHT

elisabeth.recht@education.lu

Zyklus 3 + Zyklus 4: Roy REGENWETTER

roy.regenwetter@education.lu



Elisabeth RECHT
Bibliothekarin



Roy REGENWETTER
Bibliothekar

Die Bibliothek in Capellen ist außerhalb der Schulzeiten gemäß den Öffnungszeiten geöffnet, die am Eingang der Schule ausgehängt sind.



Am Schulcampus Capellen verfolgen wir dieselbe Philosophie im Umgang mit Büchern und dem Lesen. Auch hier haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in die faszinierende Welt der Bücher einzutauchen. Je nach Alter und Interessen der Kinder vermitteln die Verantwortlichen der Bibliothek ihnen die Bedeutung und den Wert des Lesens.

Unser neues Bibliotheksteam hat am Eingang der Schule einen gemütlichen und einladenden Lesebereich eingerichtet, in dem nun die Bücher ausliegen. Die Kinder lieben diesen neuen Ort sehr und nutzen ihn mit Begeisterung, sei es in den Pausen, um es sich dort in Ruhe gemütlich zu machen, oder um in die Welt der Bücher einzutauchen. Auch während der Workshops lesen und hören sie sehr aufmerksam zu.

Wir freuen uns sehr darüber, dass fast das gleiche Team auch im nächsten Schuljahr tätig werden kann. Diese Kontinuität wird es nicht nur ermöglichen, die bereits geleistete Arbeit zu festigen, sondern auch weitere neue Ideen und Projekte rund um das Lesen zu entwickeln. Das Ziel ist es, diesen Raum weiter zu bereichern, abwechslungsreiche und anregende Aktivitäten anzubieten und vor allem den Kindern die Freude am Lesen zu vermitteln, damit sie ihre Neugier, ihre Fantasie und ihre Begeisterung für Bücher nachhaltig entwickeln können.



Sport- und Schwimmunterricht

Der Sportunterricht findet in der Sporthalle der Schule in Mamer/Capellen statt.

Der Schwimmunterricht wird im neuen Schwimmbad des Campus Kinneksbond in Mamer abgehalten. Es ist unerlässlich, dass die Kinder die gesamte Ausrüstung mitbringen, die ihnen eine aktive Teilnahme am Unterricht ermöglicht.

Wenn eine Schülerin oder ein Schüler aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht teilnehmen können, bitten wir Sie, entweder dem Klassenlehrer oder dem Kursleiter eine begründete Entschuldigung in Form einer E-Mail oder eines Briefes zukommen zu lassen. Gemäß den im Lehrplan festgelegten ministeriellen Anweisungen, die im Lehrplan festgehalten sind, muss die betreffende Schülerin oder der betreffende Schüler dennoch diesen Unterrichtsstunden beiwohnen und den Erklärungen des Lehrers Aufmerksamkeit schenken.

Die E-Mail-Adressen von Sportlehrern und Klassenlehrern finden Sie in der Liste der Lehrpersonen:

Der Sport- und Schwimmunterricht an der Grundschule Capellen wird von den Klassenlehrern der jeweiligen Zyklen/Jahrgangsstufen übernommen.



Christian BOUR



Claude GREIVELDINGER



Luc OLINGER



Pascale TAPPELLA



Gilles NEIENS

Sporthalle Mamer

Christian BOUR

christian.bour@education.lu

Luc OLINGER

luc.olinger@education.lu

Claude GREIVELDINGER

claud.greiveldinger@education.lu

Pascale TAPPELLA

pascale.tapella@education.lu

Sporthalle Capellen

Gilles NEIENS

gilles.neiens@education.lu

Schwimmen

Tel.: 26 395-502

piscine@mamer.lu



**Chris RAISON, Jessica NAU, Sandra BARONE,
Lenny GAMMAR**

Fehlt auf dem Foto: Nina DÜHR





Vivarium



Pierre BERTINCHAMPS

Das Vivarium bietet regelmäßig wissenschaftliche Work-shops an, die auf das Alter der Schülerinnen und Schüler abgestimmt sind, angefangen von der Vorschule bis zum 4. Zyklus. Einer der Höhepunkte ist dabei zweifelsohne die Interaktion mit exotischen Tieren, die vorübergehend oder dauerhaft dort untergebracht sind.

Diese Aktivität ermöglicht nicht nur, das Wissen und Verständnis über unsere Umwelt zu erweitern, sondern weckt auch Begeisterung und den Wunsch, alle Arten zu respektieren und zu schützen.

Wir bieten auch wissenschaftliche Themen, praktische Arbeiten und Aufgaben an, die zum Nachdenken, Recherchieren und wissenschaftlichen Denken anregen.

Alle zwei Jahre veranstalten wir außerdem die „Bientage“, bei denen die Schüler der 3. Stufe die Bienen selbst, ihre wichtige Rolle im Ökosystem sowie die verschiedenen Produkte, die Bienen liefern können, kennenlernen.

Verantwortliches Team für das Vivarium

Pierre BERTINCHAMPS

E-Mail: pierre.bertinchamps@education.lu

Laurent LEPAGE

E-Mail: laurent.lepage@education.lu

Gast WEYDERT

E-Mail: gastweydert@education.lu



Laurent LEPAGE



Gast WEYDERT

Simba, unser Schulhund

Seit kurzem gehört Simba, ein Golden Retriever, als pädagogischer Begleithund zu unserer Schule. Nach einer speziellen Ausbildung zusammen mit seiner Besitzerin ist er in der Lage, ruhig auf die verschiedenen Situationen des Schulalltags zu reagieren.

Das Ziel eines Schulhundes ist es, die Schüler beim Lernen und bei ihrer sozialen Entwicklung zu unterstützen. Seine Anwesenheit trägt dazu bei, eine ruhige Atmosphäre zu schaffen, Stress abzubauen, das Selbstvertrauen zu stärken und die Konzentration zu fördern.

Im Alltag begleitet Simba die Schüler im Unterricht. Er hilft dabei, Ruhe zu schaffen, unterstützt Kinder mit Konzentrationsschwierigkeiten und fördert Respekt, Verantwortungsbewusstsein und Empathie. Außerdem nimmt er an bestimmten pädagogischen Aktivitäten teil und bietet den Schülern emotionale Unterstützung.

Dank seines sanften, geduldigen und menschnahen Charakters eignet sich der Golden Retriever besonders gut für diese Rolle. Seit seiner Ankunft bringt Simba der gesamten Schulgemeinschaft Freude, Motivation und Wohlbefinden. Er erinnert uns jeden Tag daran, dass Lernen auch in einer Atmosphäre des Vertrauens, der Freude und der guten Laune stattfinden kann.





Bëschschoul (Waldschule)

Regelmäßig verlassen die Schüler der Stufen 1, 2, 3 und 4 beider Schulen ihre traditionellen Klassenzimmer, um mitten in der Natur zu lernen. Der Wald wird so zu einem echten Ort des Lernens, an dem sie konkrete Erfahrungen sammeln, ihre Neugierde wecken und die Welt um sich herum aktiv und hautnah entdecken können. Diese einzigartige Umgebung fördert ein praxisorientiertes, realitätsnahes und entdeckungsreiches Lernen.

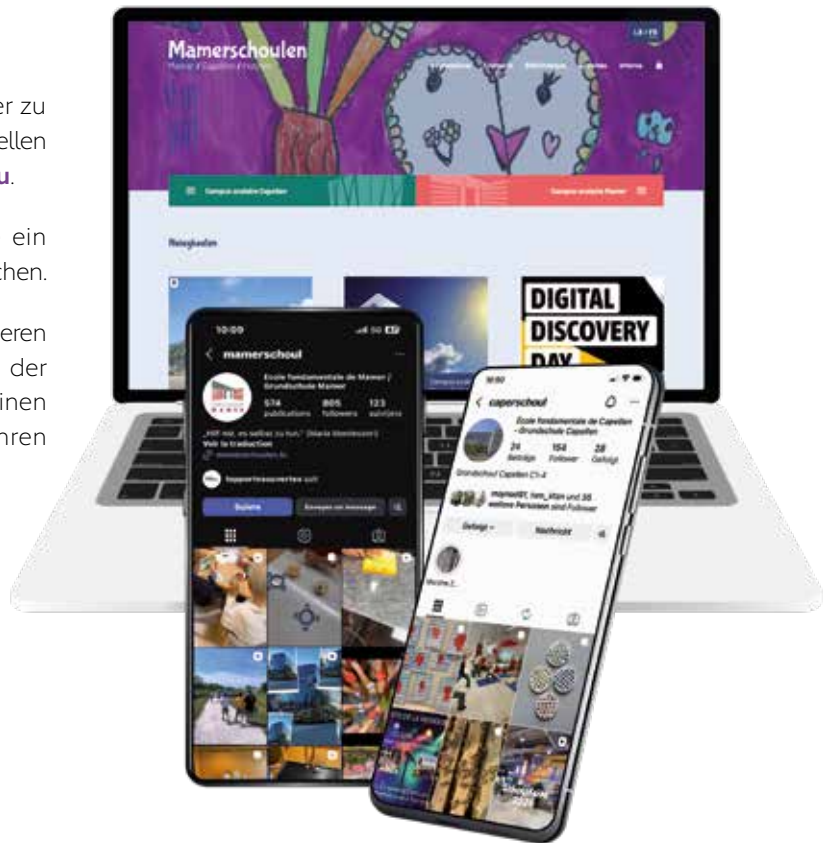


Internet & Soziale Netzwerke

Um einen Einblick in den Schulalltag der Schüler zu geben, aktualisieren die Schulen in Mamer und Capellen regelmäßig die Website www.mamerschoulen.lu.

Dort finden Sie zahlreiche Informationen, die ein besseres Verständnis unseres Schullebens ermöglichen.

Die beiden Schulen in Mamer und Capellen präsentieren und dokumentieren regelmäßig die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler auf **Instagram**, um einen kleinen Einblick in das Schulleben zu gewähren (mamerschoul).



GUIDES POUR PARENTS

Afin de mieux accompagner les familles dans le monde numérique



LES ÉCRANS EN FAMILLE

- Comprendre l'impact des écrans sur le développement, la santé et le bien-être des enfants
- Découvrir comment accompagner son enfant vers un usage équilibré des écrans



PARLER D'INTELLIGENCE ARTIFICIELLE AVEC SON ENFANT

- Comprendre le fonctionnement de l'IA
- Découvrir comment parler de l'IA avec son enfant grâce à des explications adaptées à son âge
- Adopter de bonnes habitudes d'utilisation de l'IA

IA = intelligence artificielle

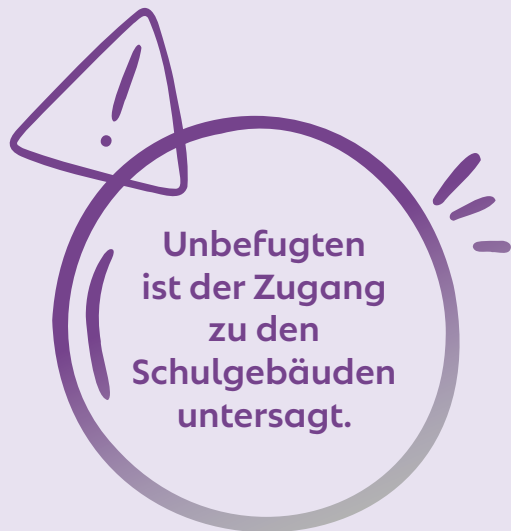
Disponibles en téléchargement sur

BEE-SECURE.LU/PUBLICATIONS



Version imprimée gratuite sur demande via le formulaire de contact (bee-secure.lu/contact).

Pour recevoir votre exemplaire, merci d'indiquer le titre du guide, la langue souhaitée, le nombre d'exemplaires ainsi que votre adresse postale.



Mobiltelefone & Smartwatch

Großherzogliche Verordnung vom 7. Mai 2009 über die Verhaltensregeln und die gemeinsame Hausordnung für alle Schulen:

Konsolidierte Fassung gültig ab dem 21. April 2025 (Großherzogliche Verordnung vom 10. Januar 2025)

„Die Benutzung von mobilen elektronischen Geräten oder ähnlichen Geräten, die über eine Internetverbindung verfügen können, ist auf dem Schulgelände verboten.“

Unsere Schulregeln

Ausgearbeitet von den Lehrkräften, der Elternvertretung und den Verantwortlichen der Kindertagesstätte.

Allgemeine Regeln für die Eltern

Wir achten darauf, dass unsere Kinder die Unterrichtszeiten einhalten;

Im Krankheitsfall informieren wir die Lehrkräfte bis spätestens 9:00 Uhr morgens;

Wir bringen unseren Kindern einen respektvollen Umgang mit anderen und die Grundregeln guten Verhaltens bei;

Wir unterstützen unsere Kinder in ihren schulischen Aufgaben und schaffen zu Hause ein förderliches Lernumfeld;

Wir sorgen dafür, dass unsere Kinder über das für einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts erforderliche Schulmaterial verfügen;

Wir überprüfen die Hausaufgaben und die Arbeitsmaterialien unserer Kinder;

Wir wissen das Lernen und die Schule zu schätzen;

Wir haben ein offenes Ohr für die Lehrkräfte und unterstützen sie in ihrem pädagogischen Handeln;

Wir akzeptieren die Disziplinvorschriften der Schule und die bei Nichteinhaltung verhängten Strafen;

Wir achten darauf, dass unsere Kinder eine gesunde Pausenverpflegung erhalten.

Allgemeine Regeln für die Kinder

Ich erscheine pünktlich zum Unterrichtsbeginn; (Beginn: 07:55 Uhr und 14:00 Uhr);

Ich befolge die Anweisungen der Erzieherinnen und Erzieher und der Lehrkräfte;

Ich beschmutze weder das Schulgebäude noch den Schulhof oder den Bus;

Ich füge niemandem absichtlich Schaden zu;

Ich beschädige nichts;

Ich bringe gesunde Pausenverpflegung und Getränke mit;

Ich halte Ordnung in meinem Schulanzen und achte auf meine Kleidung;

Ich lasse elektronische Geräte und alle gefährlichen Gegenstände zu Hause;

Ich verhalte mich ruhig, gehe langsam und spiele in Schulgebäuden oder im Bus nicht Ball;

Ich spiele im Innenbereich nie ohne Erlaubnis oder Aufsicht.

Gemeinsam auf dem Weg zur Schule – Schulbus



1) Ruhig bleiben und den Anweisungen der Begleitperson folgen

Wir bleiben ruhig und hören auf die Begleitperson.



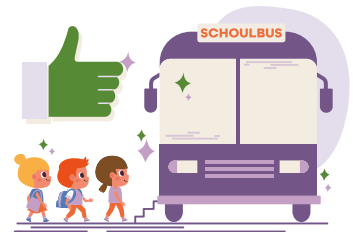
2) Im Bus weder essen noch trinken

Wir essen und trinken nicht, damit der Bus sauber bleibt.



3) Beim Ein- und Aussteigen nicht schubsen

Wir warten ruhig und drängeln beim Ein- und Aussteigen nicht.



4) Keine Handys – uns ruhig beschäftigen

Wir benutzen keine Handys und beschäftigen uns leise.



5) Keinen Müll im Bus hinterlassen

Wir hinterlassen keinen Müll und halten den Bus sauber.



6) Sicherheitsgurt anlegen und sitzen bleiben

Wir legen den Sicherheitsgurt an und bleiben während der Fahrt sitzen.



Gemeinsam auf dem Weg zur Schule – Pédibus



1) Zu zweit gehen

Wir gehen zu zweit und bleiben zusammen.



2) Der Begleitperson folgen

Wir befolgen die Anweisungen der Begleitperson.



3) Auf dem Bürgersteig bleiben

Wir bleiben auf dem Bürgersteig und gehen nicht auf die Straße.



4) Keine Handys auf dem Schulweg

Wir benutzen das Handy nicht und sind aufmerksam.



5) Auf dem Schulweg nicht essen oder trinken

Wir essen und trinken auf dem Schulweg nicht.



6) Nicht mit Inlineskates, dem Roller oder dem Fahrrad fahren

Wir gehen zu Fuß und benutzen keine Inlineskates, keinen Roller und kein Fahrrad.



Schulaktivitäten











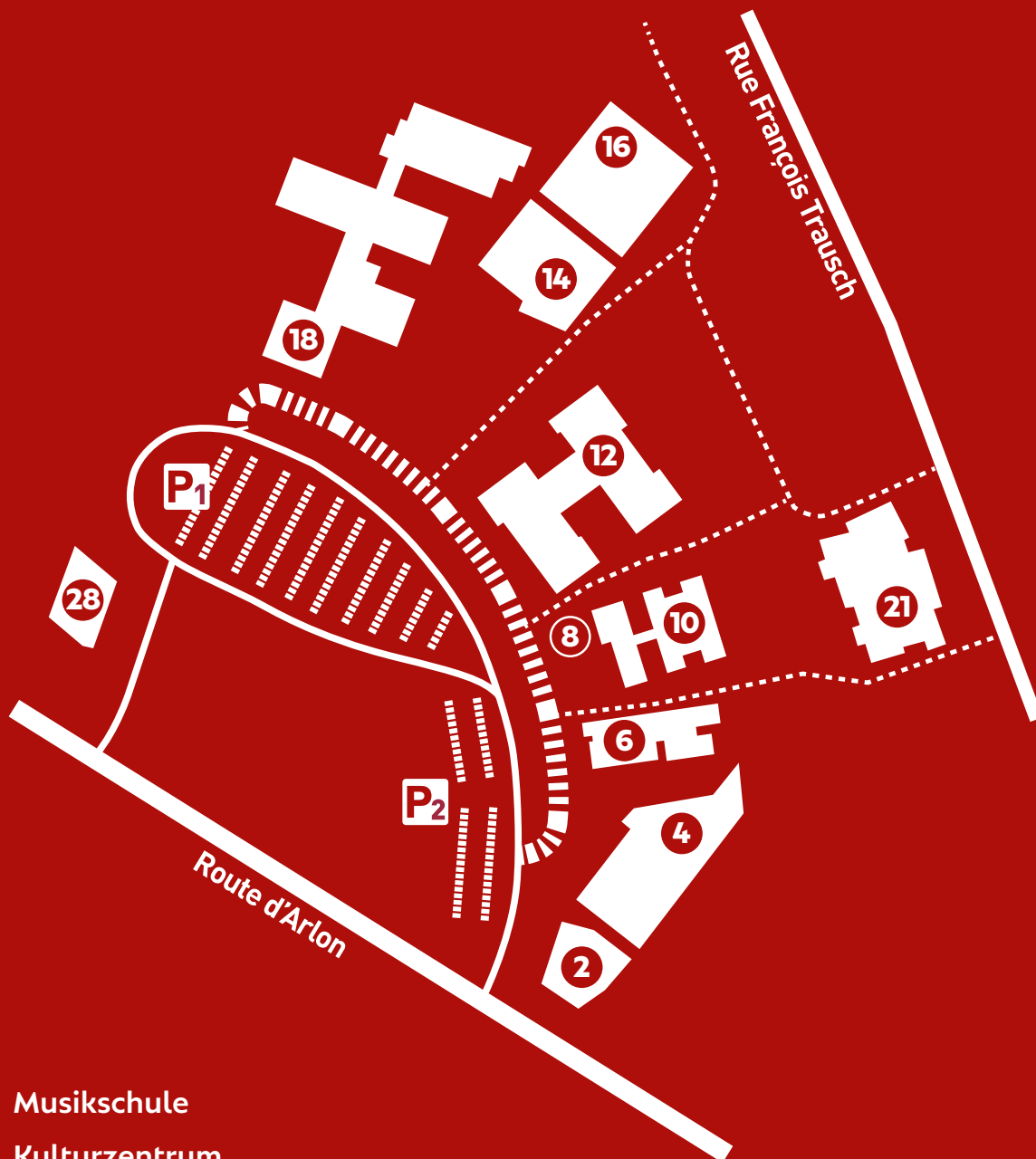






A close-up photograph of a child's hands writing on a math worksheet. The child is holding a blue pen and is focused on the task. The worksheet is titled 'Multipliziere in Kopf' (Multiply mentally) and contains several multiplication problems. The child has already written some answers, such as '936' for '312 · 3' and '242' for '142 · 2'. The worksheet also includes a small table with numbers 100, 200, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, and 1000. The background is blurred, showing a desk and some books.

Grundschule Mamer



- | | |
|------------------------------|--|
| 2 Musikschule | 16 Schwimmbad |
| 4 Kulturzentrum | 18 Grundschule - Zyklen 2+3+4 |
| 6 Maison Relais I | 28 Maison Relais III |
| 8 Sicherheitsdienst | 21 Früherziehung Zyklus 1
(Zugang über die Rue François Trausch) |
| 10 Maison Relais II | |
| 12 Vorschule Zyklus 1 | |
| 14 Sporthalle | |

Hausmeister:

Pascal MULLER • Tel.: 691313545 Thierry CRAVATTE • Tel.: 621740036 E-Mail: concierge-mamer@mamer.lu

Allgemeine Informationen



Schulcampus Kinneksbond Mamer (Zyklus 1 Früherziehung)

rue François Trausch
L-8210 Mamer
Tel.: 26 395 600
www.mamerschoulen.lu

Schulcampus Kinneksbond Mamer (Zyklus 1)

12, Um Kinneksbond
L-8210 Mamer
Tel.: 26 395 600
www.mamerschoulen.lu

Schulcampus Kinneksbond Mamer (Zyklus 2-4)

18, Um Kinneksbond
L-8210 Mamer
Tel.: 26 395 600
www.mamerschoulen.lu



Bob FEYEREISEN

Schulkomitee

Präsident:

Bob FEYEREISEN

E-Mail: bob.feyereisen@education.lu
Tel.: 691 32 35 16

comite.mamer@365.education.lu

Mitglieder des Schulkomitees

Natalie DARNÉ

E-Mail: natalie.darne@education.lu
Tel.: 691 32 35 12

Pascale TAPELLA

E-Mail: pascale.tapella@education.lu
Tel.: 691 32 35 15

Laurent LEPAGE

E-Mail: laurent.lepage@education.lu

Stéphanie SCHMIT

E-Mail: stephanie.schmit@education.lu

Gast WEYDERT

E-Mail: gast.weydert@education.lu

Gilles BRAAS

E-Mail: gilles.braas@education.lu

Koordinatorinnen & Koordinatoren der Zyklen

Früherziehung: Nancy BRAUN

E-Mail: nancy.braun@education.lu

Vorschule: Natalie DARNÉ

E-Mail: natalie.darne@education.lu

Zyklus 2: Anouk SIMON

E-Mail: anouk.simon@education.lu

Zyklus 3: Gilles BRAAS

E-Mail: gilles.braas@education.lu

Zyklus 4: Bianca GLODT

E-Mail: bianca.glodt@education.lu



Schulentwicklungsplan 3 (2024–2027)

Ziel

Die zahlreichen Entwicklungsschwerpunkte, die im Rahmen des letzten Schulentwicklungsplans (PDS2) initiiert wurden, haben die Entstehung und Festigung von fachlichen Lerngemeinschaften innerhalb des Lehrerkollegiums gefördert. Die Fortsetzung dieser Transformationsdynamik, die auf dem Lernen unter Gleichaltrigen basiert und von Experten begleitet wird, die in das pädagogische Team integriert sind – den Teacher Leaders – bildet eine der Säulen des Schulentwicklungsplans PDS3 für die kommenden drei Jahre. Diese Ausrichtung zielt darauf ab, die Wirksamkeit der Interaktionen und Synergien zwischen den pädagogischen Teams zu stärken und gleichzeitig die spezifischen Kompetenzen der Lehrkräfte in den verschiedenen identifizierten Entwicklungsbereichen zu fördern.

Teilziele

„Grundbedürfnisse von den Kanner“	Medienkonzept
Das pädagogische Meisterwerk	„Sprooche leieren“
Empfang	ROI
„Bëschschoul“	„Co-edukative Schoulhaff“
„Bewegungspausen“	Motorik, Yoga und mehr
BNE	„Shared leadership“
„Konzept Fligel B“	„Intercycle“
Pädagogische Küche	„Stuff“

Seit mehreren Jahren engagiert sich die Grundschule Mamer für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, um jedem Schüler ein hochwertiges, anregendes und wohlwollendes Lernumfeld zu bieten.

Im September 2024 bot ein pädagogischer Tag, an dem das gesamte Lehrpersonal teilnahm, Gelegenheit, über die Werte nachzudenken, die uns verbinden, sowie über die gemeinsame Vision, die wir für unsere Schule entwickeln möchten. Diese gemeinsame Reflexion bildet die Grundlage für den Schulentwicklungsplan, der als Leitfaden für die täglichen Projekte und Maßnahmen dient.

Im Laufe des Schuljahres 2025–2026 haben sich die Teams intensiv für die Umsetzung zahlreicher Projekte engagiert. Ein Höhepunkt dieses Jahres war ein akademischer Abend in Form einer „Talkshow“, bei dem mehrere Lehrkräfte ihre Erfahrungen vorstellten und konkrete Beispiele aus ihrer Arbeit teilten.

Die vorgestellten Projekte veranschaulichen die Vielfalt der an unserer Schule entwickelten Initiativen: die Waldschule, Yoga für Kinder, ein Pausenhof, der das Miteinander fördert, die motorische Entwicklung im Zyklus 1, pädagogisches Kochen, Teamunterricht im Zyklus 2, pädagogische Meisterwerke sowie Maßnahmen zur Förderung des sozial-emotionalen Wohlbefindens der Schüler.

Dieser Austausch hat es ermöglicht, die zahlreichen Kompetenzen innerhalb des pädagogischen Teams hervorzuheben, die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften zu stärken und den Austausch bewährter Praktiken zu fördern. Diese Dynamik trägt dazu bei, die pädagogischen Ansätze zum Vorteil der Schüler kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Das Schuljahr 2026–2027 wird der Bewertung der festgelegten Ziele gewidmet sein, um die erzielten Fortschritte zu messen und neue Herausforderungen zu identifizieren. Wenn ein Ziel erreicht ist, bedeutet dies nicht das Ende des Projekts, sondern dessen langfristige Integration in die Funktionen der Schule. Die entwickelten Innovationen werden so zu fest im Alltag verankerten Praktiken, im Dienste einer Schule, die den Bedürfnissen der Kinder immer mehr Rechnung trägt und offen für gesellschaftliche Entwicklungen ist.

Das Lehrpersonal

Zyklus

1

Früher-
ziehung



Anouk MORBY



Anne-Marie ESCHETTE



Nancy BRAUN



Pamela WEIS



Sandy HOSCHEID



Sandy DAUPHIN



Christian WULFF



Claudine KREMER

Die E-Mail-Adressen der Sportlehrer und Klassenlehrer sind wie folgt aufgebaut:

vorname.name@education.lu

Klassenname	Klassenlehrer/-in	Pädagogin/ Pädagoge	E-Mail	Telefonnummer
MPcA	Anouk MORBY	Sandy HOSCHEID	precocea.mamer@365.education.lu	26 395 - 303
MPcB	Anne-Marie ESCHETTE	Sandy DAUPHIN	precoceb.mamer@365.education.lu	26 395 - 308
MPcC	Nancy BRAUN	Christian WULFF	precoccec.mamer@365.education.lu	26 395 - 307
MPcD	Pamela WEIS	Claudine KREMER	precoced.mamer@365.education.lu	26 395 - 305



Natalie DARNÉ



Liette COLLÉ



Michèle FELLER



Taiga ZEIEEN



Michèle PERL



Audrey LEHNERS



Cristina PEZZOLI



Célia DA SILVA PINTO



Laurence CHERRY



Joy FABER



Fabienne JOST

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
MPsA	Natalie DARNÉ	m1darne@365.education.lu	26 395 - 406
MPsB	Liette COLLÉ	m1colle@365.education.lu	26 395 - 405
MPsC	Michèle FELLER	m1feller@365.education.lu	26 395 - 404
MPsD	Taiga ZEIEEN	m1zeien@365.education.lu	26 395 - 407
MPsE	Michèle PERL	m1perl@365.education.lu	26 395 - 402
MPsF	Audrey LEHNERS	m1lehners@365.education.lu	26 395 - 403
MPsG	Cristina PEZZOLI	m1pezzoli@365.education.lu	26 395 - 409
MPsH	Célia DA SILVA PINTO	m1dasilvapinto@365.education.lu	26 395 - 408

Weitere Unterrichtsaufgaben im Zyklus 1

Laurence CHERRY	laurence.cherry@education.lu
Joy FABER	joy.faber@education.lu
Fabienne JOST	fabienne.jost@education.lu



Tom CARIER



Carole FELLER



Anouk SIMON



Anne BRUCHER



Jessica ERPELDING



Aurélie CHERET



Stéphanie SCHMIT



Frank RASIC



Eric JUNGBLUTH



Emmanuelle SEIWERATH



Corinne COLLÉ

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
M2.1A	Tom CARIER	m2carier@365.education.lu	26 395 - 612
M2.1B	Carole FELLER	m2feller@365.education.lu	26 395 - 616
M2.1C	Anouk SIMON / Anne BRUCHER	m2simon@365.education.lu	26 395 - 614
M2.1D	Jessica ERPELDING	m2erpelding@365.education.lu	26 395 - 617
M2.1E	Aurélie CHERET	m2cheret@365.education.lu	26 395 - 618
M2.2A	Stéphanie SCHMIT / Frank RASIC	m2schmit@365.education.lu	26 395 - 608
M2.2B	Eric JUNGBLUTH	m2jungbluth@365.education.lu	26 395 - 606
M2.2C	Emmanuelle SEIWERATH	m2seiwerath@365.education.lu	26 395 - 611
M2.2D	Corinne COLLÉ	m2colle@365.education.lu	26 395 - 609



Laurent LEPAGE



Alexandre LOURY



Gilles BRAAS



Marthe MEIS



Lynn WAGNER



Sylvie ELCHEROTH



Daisy SERVAIS



Dan CASOLI



Anja DZIADEK



Cathy MEYER



Martine BOUCHÉ

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
M3.1A	Laurent LEPAGE / Alexandre LOURY	m3lepage@365.education.lu	26 395 - 631
M3.1B	Gilles BRAAS	m3braas@365.education.lu	26 395 - 632
M3.1C	Marthe MEIS	m3meis@365.education.lu	26 395 - 633
M3.2A	Lynn WAGNER / Sylvie ELCHEROTH	m3wagner@365.education.lu	26 395 - 645
M3.2B	Daisy SERVAIS	m3servais@365.education.lu	26 395 - 625
M3.2C	Dan CASOLI	m3casoli@365.education.lu	26 395 - 626
M3.2D	Anja DZIADEK	m3dziadek@365.education.lu	26 395 - 628
M3.2E	Cathy MEYER / Martine BOUCHÉ	m3meyer@365.education.lu	26 395 - 623



Bianca GLODT



Carole KAUTH



Julie BOVÉ



Pierre BERTINCHAMPS



Gast WEYDERT



Jeff SERVAIS



Joëlle HEIN



Amira SAYED



Julie DECKER



Nathalie FRATONI

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
M4.1.A	Bianca GLODT	m4glodt@365.education.lu	26 395 - 656
M4.1.B	Carole KAUTH	m4kauth@365.education.lu	26 395 - 665
M4.1.C	Julie BOVÉ	m4bove@365.education.lu	26 395 - 651
M4.1.D	Pierre BERTINCHAMPS	m4bertinchamps@365.education.lu	26 395 - 658
M4.2.A	Gast WEYDERT / Jeff SERVAIS	m4weydert@365.education.lu	26 395 - 661
M4.2.B	Joëlle HEIN	m4hein@365.education.lu	26 395 - 650
M4.2.C	Amira SAYED / Julie DECKER	m4sayed@365.education.lu	26 395 - 653
M4.2.D	Nathalie FRATONI	m4fratoni@365.education.lu	26 395 - 648

IEBS	E-Mail	Telefonnummer
Nicolas GEORGES	nicolas.georges@education.lu	26 395 - 634

Integration von Neuankömmlingen	E-Mail	Telefonnummer
Marcelle MARX	marcelle.marx@education.lu	26 395 - 635
Danièle REUTER	daniele.reuter@education.lu	26 395 - 635
Christine SCHMIT	christine.schmit@education.lu	26 395 - 635

Sportunterricht	E-Mail	Telefonnummer
Christian BOUR	christian.bour@education.lu	26 395 - 501
Claude GREIVELDINGER	claudio.greiveldinger@education.lu	26 395 - 501
Luc OLINGER	luc.olinger@education.lu	26 395 - 501
Pascale TAPPELLA	pascale.tapella@education.lu	26 395 - 501

Andere Lehraufgaben der Zyklen 2 bis 4	E-Mail
Kim BERNARD	bernard.kim@education.lu
Anne BRUCHER	anne.brucher@education.lu
Martine BOUCHÉ	martine.bouche@education.lu
Christian BOUR	christian.bour@education.lu
Tanja BREDEN	tanja.breden@education.lu
Julie DECKER	julie.decker@education.lu
Marlène DE SA FERNANDES	marlene.desafernandes@education.lu
Sylvie ELCHEROTH	sylvie.elcheroth@education.lu
Iness FEKRI	iness.fekri@education.lu
Bob FEYEREISEN	bob.feyereisen@education.lu
Claude GREIVELDINGER	claudio.greiveldinger@education.lu
Alexandre LOURY	alexandre.loury@education.lu
Marcelle MARX	marcelle.marx@education.lu
Frank RASIC	frank.rasic@education.lu
Danièle REUTER	daniele.reuter@education.lu
Jeff SERVAIS	jeff.servais@education.lu
Manon STEIMES	manon.steimes@education.lu

Schultransport & Pédibus

Schultransport

Das Schultransportangebot richtet sich ausschließlich an Kinder, die die Vorschule oder die Grundschule besuchen.

Die Nutzung des Schultransports erfordert eine vorherige Anmeldung beim Schuldienst der Gemeinde.

Pédibus

Beim Pédibus handelt es sich um eine Initiative, in deren Rahmen die Kinder mit einer von der Gemeinde angestellten Begleitperson zu Fuß zur Schule gehen. Die Kinder warten am vereinbarten Treffpunkt (Haltestelle) auf den Pédibus, um mit ihm gemeinsam zur Schule zu gehen. Die Strecke des Pédibus wird durch das auf dem Boden angebrachte „Schoulwee“- Logo markiert und an den Bushaltestellen ist das Pédibus-Logo angebracht.

Schulbus

Unsere Schulbusse bringen die Schülerinnen und Schüler zu bestimmten Zeiten zur Schule und wieder zurück nach Hause. Um Verwirrungen vorzubeugen, sind die verschiedenen Strecken mit Tierbildern gekennzeichnet. Damit sinkt das Risiko, in den falschen Bus zu steigen. Bei allen Busfahrten werden die Kinder von einem Erwachsenen begleitet.

Bus MAMER



MAMER 1:
Marie MULLER-VALERO
WEIBEL



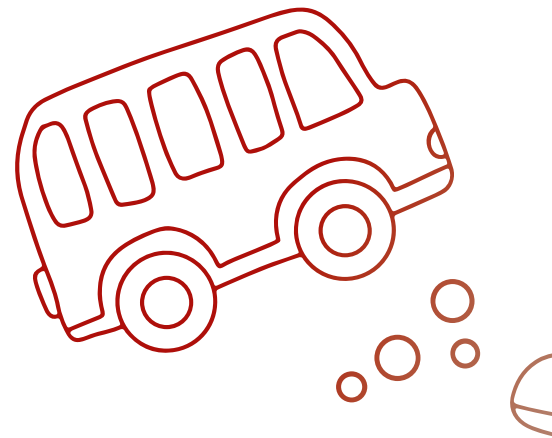
MAMER 2:
Malou KLEIN-KREMER



MAMER 3:
Donatella MONACO



MAMER 4:
Gisèle COLLING



Pédibus MAMER



Eleonora ALVANOU



Maja ARSENIJEVIC



Anita BEROS



Aurélie BOISSON



Sandy DAUPHIN



Juliette FISCHER



Sandy HOSCHIED



Céline GRÜNER



Astrid KRAUSE



Claudine KREMER



Alessandra LAROSA



Tina PRUMBAUM



Stella ROSSI



Céline SCHMIDT



Chris WULFF



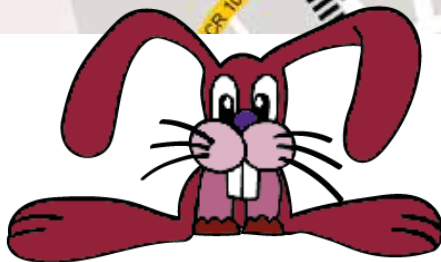
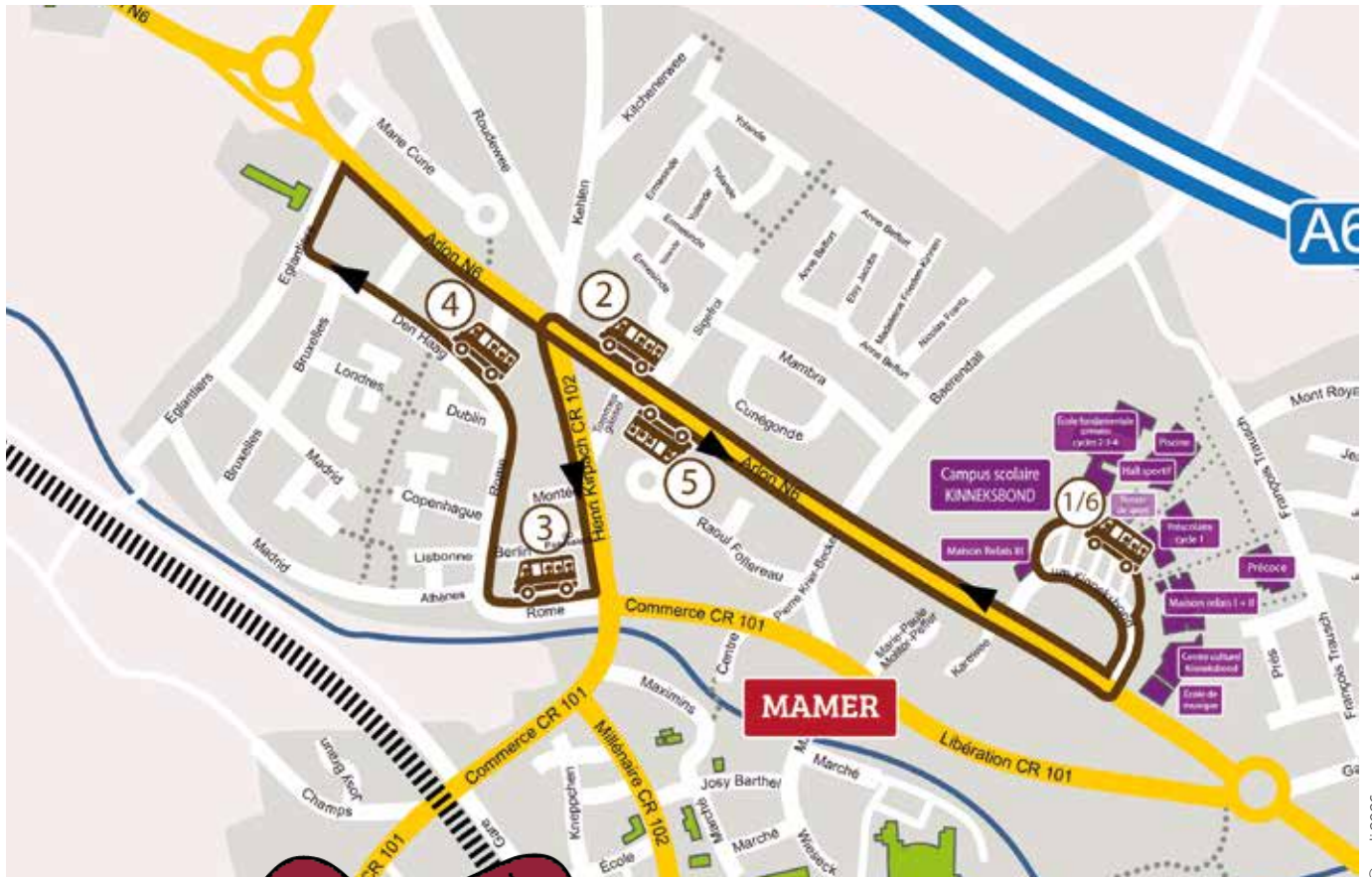


 Busstrecke

 Bushaltestelle

BUS MAMER 2

Schuljahr 2026-2027

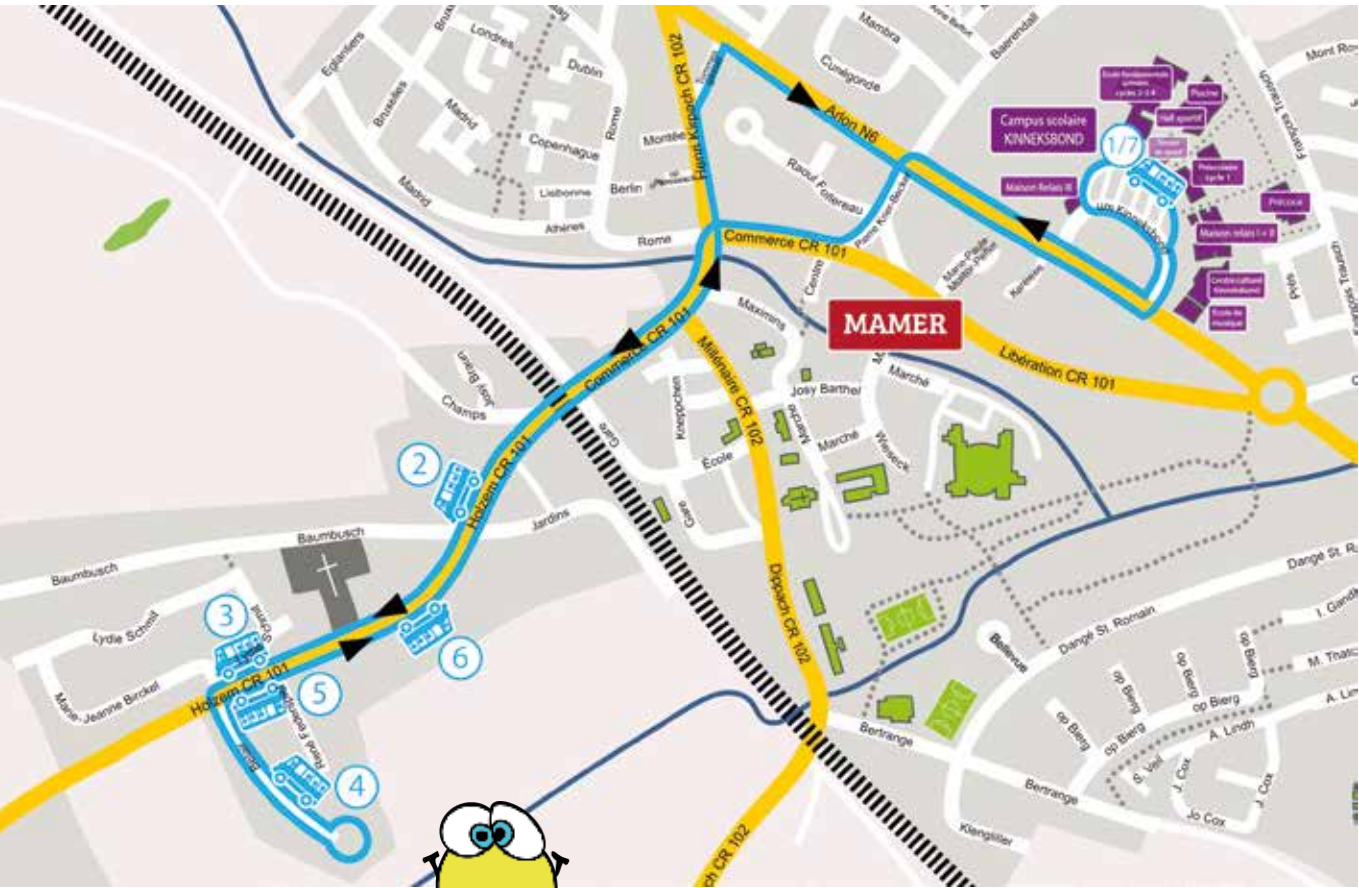


Busstrecke
Bushaltestelle

Bushaltestelle	Montags/Mittwochs/Freitags				Dienstags/Donnerstags	
	Hinreise		Rückreise		Hinreise	Rückreise
1			12:12	16:00		12:12
2	07:35	13:38	12:15	16:03	07:35	12:15
3	07:37	13:40	12:18	16:06	07:37	12:18
4	07:40	13:43	12:20	16:08	07:40	12:20
5	07:44	13:47	12:24	16:12	07:44	12:24
6	07:46	13:49			07:46	

BUS MAMER 3

Schuljahr 2026-2027



Bushaltestelle	Montags/Mittwochs/Freitags				Dienstags/Donnerstags	
	Hinreise		Rückreise		Hinreise	Rückreise
1			12:12	16:00		12:12
2	07:30	13:35	12:18	16:06	07:30	12:18
3	07:31	13:36	12:19	16:07	07:31	12:19
4	07:35	13:39	12:22	16:10	07:35	12:22
5	07:36	13:40	12:23	16:11	07:36	12:23
6	07:37	13:41	12:24	16:12	07:37	12:24
7	07:46	13:45			07:46	

Busstrecke

Bushaltestelle



© wali 2026



-  Busstrecke
-  Bushaltestelle

Bushaltestelle	Montags/Mittwochs/Freitags				Dienstags/Donnerstags	
	Hinreise		Rückreise		Hinreise	Rückreise
1			12:12	16:00		12:12
2	07:39	13:39	12:20	16:08	07:39	12:20
3	07:41	13:41	12:22	16:10	07:41	12:22
4	07:42	13:42	12:23	16:11	07:42	12:23
5	07:43	13:43	12:24	16:12	07:43	12:24
6	07:45	13:45			07:45	

PÉDIBUS MAMER I & II

Schuljahr 2026-2027



MAMER I

Bushaltestelle	Hinreise		Rückreise	
1	07:35	13:40	12:28	16:16
2	07:37	13:42	12:26	16:14
3	07:39	13:44	12:24	16:12
4	07:41	13:46	12:22	16:10
5	07:44	13:49	12:19	16:07
6	07:51	13:56	12:12	16:00

MAMER II

Bushaltestelle	Hinreise		Rückreise	
1	07:35	13:40	12:25	16:14
2	07:36	13:41	12:24	16:12
3	07:38	13:43	12:22	16:10
4	07:40	13:46	12:20	16:08
5	07:42	13:48	12:18	16:06
6	07:48	13:53	12:12	16:00

PÉDIBUS MAMER III & IV

Schuljahr 2026-2027



© wali 2026

Streckenführung des Pédibus
auf dem Bürgersteig



Haltestelle Pédibus



Fußgängerübergang auf
der Strecke des Pédibus

MAMER III

Bushaltestelle	Hinreise		Rückreise	
1	07:35	13:40	12:27	16:15
2	07:36	13:41	12:26	16:14
3	07:39	13:44	12:23	16:11
4	07:42	13:47	12:20	16:08
5	07:45	13:50	12:17	16:05
6	07:50	13:55	12:12	16:00

MAMER IV

Bushaltestelle	Hinreise		Rückreise	
1	07:30	13:37	12:28	16:16
2	07:32	13:39	12:26	16:14
3	07:34	13:41	12:24	16:12
4	07:36	13:43	12:22	16:10
5	07:41	13:48	12:17	16:05
6	07:46	13:53	12:12	16:00

A photograph of two children, a girl and a boy, sitting on a green mat and reading a large book together. The girl, on the left, has long brown hair and is wearing a blue and black striped shirt. The boy, on the right, has short brown hair and is wearing a white shirt. The book is open, showing a night scene on the left page with a full moon and a white cat, and a winter scene on the right page with a blue fox and a white cat. The text on the pages is in German. The background is a green mat with a red cloth partially visible on the left.

Grundschule Capellen



- | | |
|-----------------|---------------------------------|
| ① Maison Relais | ⑥ Kulturzentrum / Maison Relais |
| ② Maison Relais | ⑦ Kulturzentrum |
| ③ Sporthalle | ⑧ Kirche |
| ④ Grundschule | ⑨ Pfarrhaus |
| ⑤ Leichenhaus | ⑩ Grundschule / Maison Relais |

Hausmeister:

Gilles GOEHLER • Tel.: 691 31 35 40 Luc STEINMETZ • Tel.: 691 31 35 71 E-Mail: concierge-cap@mamer.lu

Allgemeine Informationen



Maryse BADEN

Schulcampus Capellen

45, route d'Arlon
L-8310 Capellen
Tel.: 26 395 701
www.mamerschoulen.lu

Schulkomitee

Präsident:

Maryse BADEN

E-Mail: maryse.weis@education.lu
Tel.: 691 31 35 28

president.capellen@365.education.lu

Mitglieder des Schulkomitees

Giovanna GIANNINI

E-Mail: maria-giovanna.giannini@education.lu

Leslie PEZZOLI

E-Mail: leslie.pezzoli@education.lu

Koordinatoren der Zyklen

C1 Früherziehung: Françoise WEYDERT

E-Mail: francoise.weydert@education.lu

C1 Vorschule: Annick STRAUS

E-Mail: annick.straus@education.lu

C2: Catherine WITRY

E-Mail: catherine.witry@education.lu

C3: Elisabeth DOCKENDORF

E-Mail: elisabeth.dockendorf@education.lu

C4: Jil METZ

E-Mail: jil.metz@education.lu

1. Trimester: Laureanne KURT

E-Mail: laureanne.kurt@education.lu



Schulvision

Bis 2027 gestalten wir eine Schule, in der die Schüler ausgeglichen, zufrieden und motiviert sind und ihr Potenzial dank einer Vielfalt an Lernaktivitäten, die ihren individuellen Werdegang unterstützen, voll entfalten können.

Abschluss des PDS 3 der Grundschule Capellen

Januar 2026

- 1. Bis 2027 bauen wir im Hinblick auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und eine positive Schulerfahrung für alle Beteiligten eine Partnerschaft zwischen der Schule, der Kindertagesstätte und den Eltern auf – durch gemeinsame Aktivitäten und Projekte sowie eine wohlwollende Kommunikation, die im Schulalltag gelebt wird.**
- 2. Bis 2027 gestalten wir eine Schule, in der die Schüler ausgeglichen, zufrieden und motiviert sind und ihr Potenzial dank einer Vielfalt an Lernaktivitäten, die ihr individuelles Lernen fördern, voll entfalten können.**

Stand der Dinge im Juli 2026

Zum jetzigen Zeitpunkt lassen sich aus der geleisteten Arbeit folgende Schlussfolgerungen ziehen.

Ziel 1

Die Arbeitsgruppe wurde gebildet und der Fragebogen für die Eltern wie geplant erstellt. Die Ergebnisse wurden in jeder Bildungsstufe diskutiert und werden im Plenum gemeinsam mit den drei Partnern analysiert und erörtert.

Im Rahmen dieses Ziels wurde bereits ein Workshop organisiert, um die Bedürfnisse, Erwartungen und Aufgaben der drei Bildungspartner zu erörtern: Schule, Kindertagesstätte und Eltern. Dieser Austausch ermöglichte es, die jeweiligen Standpunkte besser zu verstehen und gemeinsame Schwerpunkte der Zusammenarbeit zu identifizieren.

In einem zweiten Schritt werden Themenabende für die Mitarbeiter der Kindertagesstätte, das Lehrpersonal und die Eltern organisiert. Ziel dieser Treffen ist es, die Rollen, Verantwortlichkeiten und Handlungsfelder jedes Partners konkret zu definieren und gleichzeitig ein gemeinsames Verständnis für ihren Beitrag zum Bildungsweg der Schüler zu entwickeln.

Die Ergebnisse dieser Arbeit werden anschließend in eine gemeinsame Verordnung einfließen, die die Rechte und Pflichten aller Beteiligten festlegt und als Rahmen für eine transparente, respektvolle und effiziente Zusammenarbeit zwischen der Schule, der Kindertagesstätte und den Eltern dient.

Ob diese Arbeit bis 2027 abgeschlossen werden kann, bleibt offen. Wir gehen Schritt für Schritt vor und möchten nichts überstürzen.

Ziel 2

Jeder Zyklus hat seine Arbeit aufgenommen und ist motiviert, diese fortzusetzen.

Die größten Hindernisse bei der Umsetzung des PDS sind unvorhergesehene Ereignisse im Alltag, die oft vorrangige Aufmerksamkeit erfordern. Dennoch gerät der PDS nicht in Vergessenheit, da die Mehrheit der Lehrkräfte die Vorteile dieses Ansatzes erkannt hat, insbesondere die Möglichkeit, innerhalb ihres Zyklus gemeinsam Projekte zu konzipieren und weiterzuentwickeln.

Auch aus diesem Grund besteht die Gefahr, dass sich der ursprüngliche Zeitplan verzögert: Der Termin 2027 scheint nicht auszureichen, um alle geplanten Maßnahmen erfolgreich umzusetzen. Die Schule muss daher im Rahmen der Ausarbeitung des PDS 4 entscheiden, wie diese Arbeit fortgesetzt werden soll. Eine Möglichkeit wäre ganz einfach, die bereits festgelegten Ziele weiterzuverfolgen.



Françoise WEYDERT



Stéphanie WELBES



Martine BESCH



Marie EVEN



Sandra MERGEN



Fabienne JOST

Die E-Mail-Adressen der Sportlehrer und Klassenlehrer setzen sich wie folgt zusammen:

vorname.nachname@education.lu

Klassenname	Klassenlehrer/-in	Pädagogin/ Pädagoge	E-Mail	Telefonnummer
CPCA	Françoise WEYDERT	Stéphanie WELBES / Martine BESCH	francoise.veydert@education.lu stephanie.welbes@education.lu martine.besch@education.lu	26 395 - 732
CPCB	Marie EVEN	Sandra MERGEN / Martine BESCH	marie.even@education.lu sandra.mergen@education.lu martine.besch@education.lu	26 395 - 732

Weitere Lehrbeauftragte des Zyklus 1

Fabienne JOST	fabienne.jost@education.lu
---------------	----------------------------

Kontakt Daten der Lehrer/-innen des Zyklus 1

cycle1precoce.capellen@365.education.lu



Annick STRAUS



Leslie PEZZOLI



Nathalie SCHOLTES



Caroline LANNERS



Liz NEUMANN



Fabienne JOST



Serge WOJSISCHOWSKI

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
CPSA	Annick STRAUS	annick.straus@education.lu	26 395 - 742
CPSB	Leslie PEZZOLI	leslie.pezzoli@education.lu	26 395 - 743
CPSC	Nathalie SCHOLTES	scholtes.nathalie@education.lu	26 395 - 739
CPSD	Caroline LANNERS	caroline.lanners@education.lu	26 395 - 740
CPSE	Liz NEUMANN	liz.neumann@education.lu	26 395 - 755

Weitere Lehrbeauftragte des Zyklus 1

Fabienne JOST	fabienne.jost@education.lu
Serge WOJSISCHOWSKI	serge.wojsischowski@education.lu

Kontaktdaten der Lehrer/-innen des Zyklus 1

cycle1.capellen@365.education.lu



Catherine WITRY



Elisabeth RECHT



Sandy JEMMING



Stéphanie BINTENER



Martine DENNEWALD



Gilles NEIENS



Guy LEPAGE



Monique DIEDERICH

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
C2.1A	Catherine WITRY	catherine.witry@education.lu	26 395 - 702
C2.1B	Elisabeth RECHT	elisabeth.recht@education.lu	26 395 - 704
C2.2A	Sandy JEMMING / Stéphanie BINTENER	sandy.jemming@education.lu stephanie.bintener@education.lu	26 395 - 705
C2.2B	Martine DENNEWALD	martine.dennewald@education.lu	26 395 - 707

Weitere Lehrbeauftragte des Zyklus 2

Gilles NEIENS	gilles.neiens@education.lu	26 395 - 706
Guy LEPAGE	guy.lepage@education.lu	26 395 - 706
Monique DIEDERICH	diederich.monique@education.lu	26 395 - 703

Kontakt Daten der Lehrer/-innen des Zyklus 2

cycle2.capellen@365.education.lu

Zyklus 3



Carole SOMMAVILLA



Giovanna GIANNINI



Maryse BADEN



Elisabeth DOCKENDORF



Tamara KUTZNER



Melvin VICTORIO



Monique DIEDERICH



Joé DOLISY

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
C3.1A	Carole SOMMAVILLA	carole.sommavilla@education.lu	26 395 - 721
C3.1 B	Giovanna GIANNINI	maria-giovanna.giannini@education.lu	26 395 - 708
C3.2 A	Maryse BADEN / Elisabeth DOCKENDORF	maryse.weis@education.lu elisabeth.dockendorf@education.lu	26 395 - 723
C3.2 B	Tamara KUTZNER	tamara.kutzner@education.lu	26 395 - 724

Weitere Lehrbeauftragte des Zyklus 3

Melvin VICTORIO	melvin.victorio@education.lu	26 395 - 720
Elisabeth DOCKENDORF	elisabeth.dockendorf@education.lu	26 395 - 723
Monique DIEDERICH	diederich.monique@education.lu	26 395 - 703
Joé DOLISY	joe.dolisy@education.lu	26 395 - 715

Kontakt Daten der Lehrer/-innen des Zyklus 3

cycle3.capellen@365.education.lu



Lauréanne KURT



Jil METZ



Nathalie
ARAYA LA RIVERA



Michel WOLFF



Patty BARTHOLOMEY



Roy REGENWETTER



Gil BIEVER



Sandrine KEIPES



Monique DIEDERICH



Joé DOLISY

Klassenname	Klassenlehrer/-in	E-Mail	Telefonnummer
C4.1A	Lauréanne KURT	laureanne.kurt@education.lu	26 395 - 713
C4.1B	Jil METZ / Gil BIEVER	jil.metz@education.lu gil.biever@education.lu	26 395 - 714
C4.2A	Nathalie ARAYA LA RIVERA	nathalie.araya@education.lu	26 395 - 716
C4.2B	Michel WOLFF	michel.wolff@education.lu	26 395 - 718
C4.2C	Patty BARTHOLOMEY	patty.bartholomey@education.lu	26 395 - 719

Weitere Lehrbeauftragte des Zyklus 4

Roy REGENWETTER	roy.regenwetter@education.lu	26 395 - 717
Sandrine KEIPES	sandrine.keipes@education.lu	26 395 - 715
Monique DIEDERICH	diederich.monique@education.lu	26 395 - 717
Joé DOLISY	joe.dolisy@education.lu	26 395 - 715

Kontakt Daten der Lehrer/-innen des Zyklus 4

cycle4.capellen@365.education.lu



Mireille FANDEL



Roy REGENWETTER



Nadine MAY



Christine SCHMIT

IEBS	E-Mail	Telefonnummer
Mireille FANDEL	mireille.fandel@education.lu	26 395 - 725

Förderschullehrer EBS	E-Mail	Telefonnummer
Roy REGENWETTER	roy.regenwetter@education.lu	26 395 - 717

Integration der Neuankömmlinge	E-Mail	Telefonnummer
Nadine MAY	nadine.may@education.lu	26 395 - 712
Christine SCHMIT	christine.schmit@education.lu	26 395 - 720



Schulbus & Pédibus

Schultransport

Das Schultransportangebot richtet sich ausschließlich an Kinder, die die Vorschule oder die Grundschule besuchen.

Die Nutzung des Schultransports erfordert eine vorherige Anmeldung beim Schuldienst der Gemeinde.

Pédibus

Beim Pedibus handelt es sich um eine Initiative, in deren Rahmen die Kinder mit einer von der Gemeinde angestellten Begleitperson zu Fuß zur Schule gehen. Die Kinder warten am vereinbarten Treffpunkt (Haltestelle) auf den Pedibus, um mit ihm gemeinsam zur Schule zu gehen. Die Strecke des Pedibus wird durch das auf dem Boden angebrachte „Schoulwee“- Logo markiert und an den Bus-haltestellen ist das Pedibus-Logo angebracht.

Schulbus

Unsere Schulbusse bringen die Schülerinnen und Schüler zu bestimmten Zeiten zur Schule und wieder zurück nach Hause. Um Verwirrungen vorzubeugen, sind die verschiedenen Strecken mit Tierbildern gekennzeichnet. Damit sinkt das Risiko, in den falschen Bus zu steigen. Bei allen Busfahrten werden die Kinder von einem Erwachsenen begleitet.

Bus CAPELLEN



CAPELLEN1:
Andrea COUFALOVA



HOLZEM:
Mireille SASSEL



Pédibus CAPELLEN



Eleonora ALVANOU



Maja ARSENIJEVIC



Anita BEROS



Martine BESCH



Aurélie BOISSON



Monica DIAS SZÖLLÖSY



Céline GRÜNER



Astrid KRAUSE



Alessandra LAROSA



Dagmar LEHMANN



Sandra MERGEN



Laura PASQUARELLI



Stella ROSSI



Céline SCHMIDT



Stéphanie WELBES



BUS CAPELLEN 1

Schuljahr 2026-2027



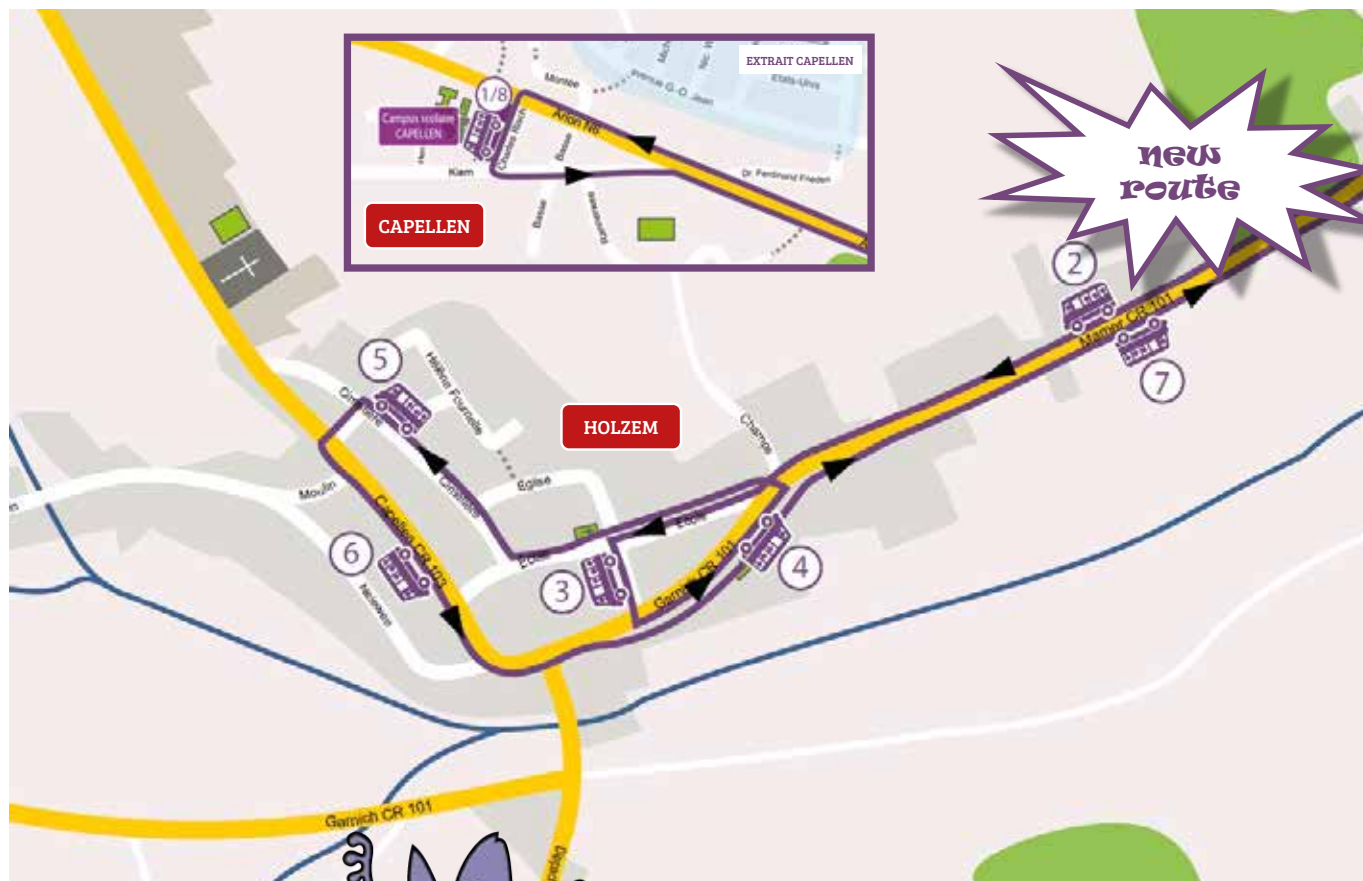
Bushaltestelle	Montags/Mittwochs/Freitags				Dienstags/Donnerstags	
	Hinreise		Rückreise		Hinreise	Rückreise
1			12:12	16:00		12:10
2	07:26	13:33	12:22	16:12	07:26	12:22
3	07:28	13:35	12:24	16:14	07:28	12:24
4	07:40	13:47	12:15	16:05	07:40	12:15
5	07:42	13:49	12:17	16:07	07:42	12:17
6	07:43	13:50	12:18	16:08	07:43	12:18
7	07:46	13:53			07:46	


Busstrecke


Bushaltestelle

BUS HOLZEM 1

Schuljahr 2026-2027



© wali 2026

Busstrecke
Bushaltestelle

Bushaltestelle	Montags/Mittwochs/Freitags				Dienstags/Donnerstags	
	Hinreise		Rückreise		Hinreise	Rückreise
1			12:10	16:00		12:10
2			12:20	16:10		12:20
3	07:25	13:29	12:22	16:12	07:25	12:22
4	07:27	13:31	12:24	16:14	07:27	12:24
5	07:30	13:33	12:25	16:15	07:30	12:25
6	07:32	13:35	12:28	16:18	07:32	12:28
7	07:35	13:37			07:35	
8	07:45	13:48			07:45	

PÉDIBUS CAPELLEN

Schuljahr 2026-2027



CAPELLEN I

Bushaltestelle	Rückreise		Hinreise	
1	07:35	13:40	12:25	16:15
2	07:37	13:42	12:23	16:13
3	07:39	13:44	12:21	16:11
4	07:41	13:46	12:19	16:09
5	07:47	13:52	12:13	16:03
6	07:53	13:58	12:10	16:00

CAPELLEN II

Bushaltestelle	Rückreise		Hinreise	
1	07:35	13:40	12:23	16:13
2	07:36	13:41	12:22	16:12
3	07:38	13:42	12:21	16:11
4	07:39	13:45	12:19	16:09
5	07:41	13:47	12:17	16:07
6	07:48	13:54	12:10	16:00

Mitteilung an die Eltern

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die in der Umgebung der Schulen der Gemeinde Mamer geltenden Verkehrs- und Parkvorschriften unbedingt einzuhalten sind.

Das Parken vor Garageneinfahrten oder an anderen nicht dafür vorgesehenen Orten ist strengstens untersagt.

Wir möchten Sie auf unsere verschiedenen Bus- und Pedibuslinien hinweisen, von denen Sie Gebrauch machen können und die einen reibungslosen Zugang zu den Schulen gewährleisten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.



Maison Relais

Funktion der Kindertagesstätte

Für die Kinder

- Hochwertige pädagogische Betreuung;
- Angenehme Atmosphäre, um Spaß zu haben und sich zu amüsieren;
- Wohlbefinden, Gefühl, akzeptiert und respektiert zu werden;
- Kind sein dürfen;
- Sicheres Umfeld mit vielfältigen Aktivitäten;
- Ort zur Weiterentwicklung seiner Interessen und Talente;
- Ort, um Freundschaften zu knüpfen;
- Hausaufgabenbetreuung;
- Vielfältiges Angebot an Aktivitäten und Freizeitbeschäftigungen (Sport, Basteln, Spielen, Musik, Natur);
- Freie Wahl (Spiele, Freunde, Aktivitäten, Gestaltung der Räumlichkeiten...);
- Recht auf freie Meinungsäußerung;
- Gesunde und ausgewogene Ernährung.

Für die Familien

- Zusammenarbeit mit den Eltern;
- Bildungspartnerschaft;
- Regelmäßiger Kontakt mit dem Erziehungspersonal;
- Unterstützung und Beratung bei Erziehungsfragen;
- Treffen der Eltern untereinander;
- Flexibilität;
- Information.



Team Mamer





Team Capellen

Anmeldung

Die Anmeldungen in der Maison Relais erfolgen ausschließlich zu bestimmten Zeiten. Die Abrechnung erfolgt immer für ganze Module. Die Anmeldung für einzelne Module ermöglicht die nachstehenden Anmeldearten:

- Ganzjährige Anmeldung;
- Monatliche Anmeldung;
- Anmeldung für einzelne Tage.

Das Gutscheinsystem für Kinderbetreuung („Chèque-service accueil“) ermöglicht den Erhalt einer finanziellen Unterstützung: Eltern, die den Gutschein für Kinderbetreuung in Anspruch nehmen möchten, müssen die Mitgliedschaft bei der Gemeindeverwaltung ihres Wohnsitzes beantragen. Sie erhalten dann eine personalisierte Mitgliedskarte. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und gilt für eine Dauer von 12 Monaten.

Nähere Informationen zum Gutscheinsystem für Kinderbetreuung finden Sie unter:



mamerschoulen.lu



men.public.lu



arcus.lu

Oder wenden Sie sich direkt an die Kindertagesstätten in Mamer und Capellen.

Das Bürgerzentrum („Bürgercenter“) unserer Gemeinde steht Ihnen für alle weiteren Auskünfte zu den Formalitäten in Bezug auf die Teilnahme am Gutscheinsystem für Kinderbetreuung gerne zur Verfügung.

Tel.: 31 00 31-48.

Maison Relais Kinneksbond Mamer:

6, um Kinneksbond · L-8210 Mamer

Direktionsbeauftragte:

Elisabeth MICHAELIS, Myriam SCHMITZ

E-Mail: mr.mamer@arcus.lu

Tel.: 26395-200 oder 691 323 500

Maison Relais Capellen:

45, route d'Arlon L-8310 Capellen

Direktionsbeauftragte:

Diana MENZEL

E-Mail: mr.capellen@arcus.lu

Tel.: 26395-800

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag:

von 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr / von 11:40 Uhr bis 14:00 Uhr /

von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

von 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr / von 11:40 Uhr bis 19:00 Uhr

Die Kindertagesstätte ist auch während der Schulferien von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. Zwischen Weihnachten und Neujahr sowie an gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kindertagesstätte geschlossen.

Die Maison Relais 3 auf dem Kinneksbond-Schulcampus



Ein neuer Bereich für Kinder der Zyklen 3 und 4

Die seit Januar 2025 geöffnete Maison Relais 3 in Kinneksbond bietet Platz für bis zu 220 Kinder der Zyklen 3 und 4 in einem modernen, funktionalen und anregenden Umfeld. Sie wird von ARCUS betrieben, ergänzt das Betreuungsangebot der Gemeinde Mamer und trägt dem steigenden Bedarf an Betreuung der Schüler außerhalb der Unterrichtszeiten Rechnung.

Das Projekt wurde 2021 vom Gemeinderat genehmigt. Nach der Planungsphase in den Jahren 2021 und 2022 fanden die Bauarbeiten von 2022 bis 2024 statt, bevor die Einrichtung im Januar 2025 in Betrieb genommen wurde.

Das Gebäude mit einer Fläche von rund 2.000 m² erstreckt sich über drei Stockwerke und ein technisches Untergeschoss. Die Räumlichkeiten wurden so konzipiert, dass sie den Kindern ein abwechslungsreiches Umfeld bieten, das sowohl das Lernen als auch die Freizeitbeschäftigung fördert.

Die Maison Relais 3 zeichnet sich zudem durch ihre nachhaltige Konzeption und ihren hohen Komfort aus. Sie wurde nach dem Passivhausstandard (Klasse A) errichtet und ist mit Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz ausgestattet, darunter eine Pelletheizung, eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaikanlagen und ein Regenwassernutzungssystem. Die Innenausstattung wurde ganz auf das Wohlbefinden der Kinder ausgerichtet.

Die Außenanlagen, die sich über fast 1.350 m² erstrecken, bieten mit einer Kletteranlage, Tribünen und Kräutergärten zu pädagogischen Zwecken ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten für Aktivitäten.

Mit dieser neuen Infrastruktur bekräftigt die Gemeinde Mamer ihr Bestreben, den Kindern ein einladendes, sicheres und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Umfeld zu bieten, das ihre Entwicklung, ihre Selbstständigkeit und ihre Entfaltung im Alltag fördert.



Der Konzertsaal, das Herzstück der neuen Musikschule



Als wahres Herzstück der neuen regionalen Musikschule in Mamer wurde der neue Konzertsaal mit 125 Plätzen so konzipiert, dass er dem Publikum ein Hörerlebnis von höchster Qualität bietet. Auf einer Fläche von rund 250 m² finden hier Konzerte, Aufführungen, Vorträge, Reden und Filmvorführungen unter optimalen Bedingungen statt.

Für die sorgfältig abgestimmte Akustik sorgen insbesondere akustische Wandverkleidungen aus Holz, die eine ausgewogene Schallverteilung gewährleisten und dem Saal gleichzeitig eine warme und elegante

Atmosphäre verleihen. Den Schülern steht somit eine moderne Bühne zur Präsentation ihrer Arbeiten zur Verfügung, während das Publikum von einem außergewöhnlichen Hörkomfort profitiert.

Die neue Musikschule, die sich auf dem Kinneksbond-Campus in Mamer befindet, ist über ein gemeinsames Foyer direkt mit dem Kulturzentrum verbunden und zeichnet sich durch ihre moderne Infrastruktur aus. Neben dem Konzertsaal umfasst sie mehrere Räume für Musiktheorie/Solfège, Bereiche für die musikalische Früherziehung, den Ausdruck durch Bewegung und für Proben sowie Räume für individuelles Üben, Lehrerzimmer und Verwaltungsräume.

Der Beschluss zum Bau dieser neuen Musikschule wurde 2019 vom Gemeinderat gefasst. Die Bauarbeiten begannen zwei Jahre später und das Gebäude wurde im Herbst 2024 in Betrieb genommen. Der Konzertsaal, das Kernstück des Projekts, wurde ein Jahr später in Betrieb genommen.





VOTRE ENFANT A DES DIFFICULTÉS SCOLAIRES ? FAITES APPEL AUX SUPER SENIOR !

SUPER SENIOR, C'EST QUOI ?

Un service d'accompagnement scolaire intergénérationnel, créé par le MEC asbl où des seniors bénévoles aident les enfants des écoles fondamentales à la réalisation de leurs devoirs à domicile.

SUPER SENIOR, ÇA FONCTIONNE COMMENT ?

Les parents, ou les enseignants s'adressent au service Super Senior afin de demander de l'aide pour un enfant.

Suivent alors 2 étapes :

- ★ Un premier rendez-vous entre les parents, l'enfant et l'association MEC asbl pour discuter des besoins de l'enfant.
- ★ Un deuxième rendez-vous entre les parents, l'enfant, l'association MEC asbl et le senior pour une première prise de contact et l'organisation concrète de l'accompagnement scolaire.

SUPER SENIOR, ÇA COÛTE COMBIEN ?

- ★ L'Accompagnement scolaire est proposé sous la forme de séries de 10 séances.
- ★ Une séance coûte 10 euros pour un tarif normal et 5 euros pour le tarif réduit (personnes bénéficiant d'une aide sociale).



SUPER SENIOR, QUI CONTACTER ?

- ★ Faites votre demande en ligne sur notre site : mecasbl.lu/super-senior
Notre service prendra ensuite contact avec vous.

**RETROUVEZ DES
INFORMATIONS
SUPPLÉMENTAIRES
SUR NOTRE SITE**



mecasbl.lu



MEC | mouvement pour
asbl | l'égalité
des chances

... pour tous!



Bénéficiaire d'un agrément
décerné par :



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Famille, des Solidarités,
du Vivre ensemble et de l'Accueil



Sozial- & Unterstützungsdienste

Schulgesundheit

Während des Schuljahres wird der Gesundheitszustand Ihres Kindes vom Schulgesundheitsteam der „Ligue médico-sociale“ in der Schule überwacht.

Die Maßnahmen erfolgen gemäß den Bestimmungen des geänderten Gesetzes vom 2. Dezember 1987 und der großherzoglichen Verordnung vom 24. Oktober 2011 zur Regelung der Schulmedizin.

In der Grundschule werden bei den Schülern der Zyklen 1-1, 1-2, 2-2, 3-2, 4-2 sowie je nach Bedürfnissen des Kindes in den anderen Zyklen folgende Untersuchungen, Tests und Vorsorgeuntersuchungen durchgeführt:

- Gewichts- und Größenmessung
- kurzfristige Urinanalyse (Nachweis von Glukose, Albumin und Blut)
- kurzfristige Untersuchung der Sehschärfe
- Hörtest
- Überprüfung des Impfpasses
- Gesundheitscheck durch den Schularzt

Bei Bedarf:

- soziale Untersuchung

Medizinischer Teil

Der Schularzt bietet keine medizinischen Behandlungen an. Sollten bei den Untersuchungen Befunde festgestellt werden, die eine zusätzliche ärztliche Meinung erfordern, senden wir Ihnen ein begründetes Schreiben mit der Empfehlung, Ihren Hausarzt aufzusuchen.

Die medizinischen Befunde werden in das „Carnet medical scolaire“ des Kindes eingetragen und streng vertraulich behandelt.

Die Eltern der Kinder der 1. Stufe sind eingeladen, ihr Kind bei diesen Untersuchungen zu begleiten.

Weitere medizinische Maßnahmen:

Die medizinische Betreuung wird durch weitere Untersuchungen ergänzt, die von Fachabteilungen des Gesundheitsministeriums durchgeführt werden:

- jährliche zahnärztliche Untersuchung

In Zyklus 1:

- Früherkennung von Sehstörungen durch die Abteilung für Orthoptik und Pleoptik
- Früherkennung von Hörstörungen durch die Abteilung für Audiophonologie

Bei Bedarf:

- Ernährungsberatung
- Beratung für Kinder mit Asthma (Asthmaschule)

Sozialer Bereich

Die Sozialpädagogin (Hygiene) hat ein offenes Ohr für Kinder, Eltern, Lehrkräfte und alle anderen privaten oder beruflichen Personen, die am Wohlergehen eines Schülers der Grundschule interessiert sind.

Das Schulgesundheitsteam arbeitet unter Wahrung der beruflichen Schweigepflicht eng zusammen mit:

- dem Lehrpersonal
- der Regionaldirektion
- der Maison Relais
- der Gemeindeverwaltung
- der Inklusionskommission (CI)
- dem Unterstützungsteam für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf (ESEB)
- anderen Fachdiensten

Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung

Das Schulgesundheitsteam der Ligue médico-sociale organisiert Aktivitäten zur Gesundheitsförderung und -erziehung für die Schüler. Ziel dieser Aktivitäten ist es, Ihr Kind zu einer gesunden Lebensweise anzuleiten.

Schulärzte & Schulgesundheitsteam der Gemeinde Mamer

Dr. Van Dyck Stéphanie
Dr. Ewert Manette (Capellen)
Kinderkrankenschwester: Kolbach Josiane
Sozialpädagogin: Reckel Lara

Medizinisch-Soziales Zentrum Esch/Alzette

61, avenue de la Gare • L-4130 Esch-sur-Alzette
Tel.: 54 46 46 - 1 • Fax: 54 44 31



LIGUE MÉDICO-SOCIALE
MIR HËLLEFEN ZËNTER 1908



www.ligue.lu





GARDE D'ENFANT MALADE À DOMICILE

**Les gardes ont lieu de
lundi à vendredi entre
7:00 et 19:00 heures.
La durée d'une garde
doit être au minimum
de 4 heures et ne peut
pas dépasser 9 heures
de suite.**



**VOTRE ENFANT EST MALADE, MAIS
VOUS AVEZ DES OBLIGATIONS
PROFESSIONNELLES?**



**INSCRIVEZ-VOUS SUR
NOTRE SITE INTERNET
ET FAITES APPEL À
NOTRE SERVICE !**

**ET NOUS NOUS
OCCUPONS DE
VOTRE ENFANT
MALADE À VOTRE
DOMICILE !**



SCANNEZ-MOI



48 07 79



WWW.SKKD.LU



RePaMa & RePaCH

RePaMa • Elternvertretung der Mammerschoulen



Ihre Interessen vertreten

Wir vertreten die Interessen der Eltern und ihrer Kinder.

Schulorganisation

Wir äußern unsere Meinung zur Schulorganisation.



Beratung & Vertretung

Wir sind ein Beratungsgremium für die Schulbehörden und für die Eltern. Zwei unserer Mitglieder vertreten uns in der Schulkommission der Gemeinde.

Im Kontakt mit Ihnen

Wir hören uns Ihre Meinungen zum täglichen Schulbetrieb an.

Unsere Meinung zum PDS (Schulentwicklungsplan)

Nach Durchsicht und Analyse des PDS äußern wir unsere Meinung zu dessen Inhalt.

Wer sind wir?

Lernen Sie die Mitglieder der Elternvertretung der Kinneksbond-Schule in Mamer kennen, Ihre Ansprechpartner für den Zeitraum 2025–2028.

Kontakte

Marie KIRCH, Caroline KAUFHOLD, Noël LE MEUR, Valérie SABY, Gaëlle LIPINSKI, Tzu-Ting WANG, Kohar KALAYDJIAN

E-Mail: repama2528@proton.me

RePaCH • Elternvertretung Capellen-Holzem



Der RePaCH vertritt die Eltern der Schüler und fördert den Dialog zwischen den Familien, der Schule und den Schulpartnern.

Unsere Aufgaben

- Die Interessen der Schüler und ihrer Eltern vertreten
- Mitwirkung am Schulentwicklungsplan (PDS)
- Unterbreitung von Vorschlägen zum Schulleben und zur Organisation der Schule
- Vermittlung bei Schwierigkeiten oder Konflikten
- Vertretung der Eltern in der kommunalen Schulkommission

Kontakte

Claudia GONZALES-PUELL, Kim MIRANDA, Roxana SABĂU

E-Mail: repach@365.education.lu
mammerschoulen.lu/p/171



APEM • Elternvereinigung Mamer

Komitee 2026/2027

Präsidentin: Júlia FORTES LIMA

Vizepräsidentin: Martine POORTERS

Kassenwartin: Anne-Marie SCHLUNGS

Sekretärin: Vanessa DEMANOU

Mitglieder: Anabela PHILIPPE, Eva FRANTZEN,
Kaouthar BEN ARAB, Karin FABER,
Kenza BOUAZERIA, Laurent MAJERUS,
Madalina SABĂU, Marc MOROCUTTI,

Mathieu GILBERT, Luc LAMBORELLE,
Fatma HANANE ROBAINE, Rifat SKRIJELJ,
Stéphanie RIES, Natacha NICLOU,
Tenicson GOMES

Kontakte

E-Mail: apem-asble@hotmail.com

Präsidentin: Júlia FORTES LIMA

E-Mail: Fortesljulia@gmail.com

Tel.: 621 439 756



Petit déjeuner de bienvenue



Chers parents,

Les enfants des cycle 1 à 4 auront leur rentrée scolaire le 15 septembre.
Nous vous invitons, vous parents d'élèves, à venir passer un moment convivial autour d'un café et d'une viennoiserie pour bien commencer la matinée.

**Rendez-vous le 15 septembre dans la grande salle de gym
du bâtiment du cycle 1 (préscolaire) de 8h00 à 10h00.**

Cet événement est offert par l'APEM.



APECH • Elternvereinigung Capellen-Holzem

Präsidentin: Anne KNEPPER-FRISCH

Vizepräsidentin: Céline HANSEL

Kassenwartin: Aline KERSCHEN

Sekretärin: Danielle WEALER

Mitglieder: Corine ADAM,
Olivier DREBENSTEDT, Manon THOMMES

Kontakt

Anne KNEPPER-FRISCH

E-Mail: associationapech@gmail.com

Tel.: 691 621 283

Welcome Day

Petit déjeuner de bienvenue de l'APECH

15.09.2026

de 8h00 à 10h00

Entrée bâtiment Cycle 1





Schuljahr 2026-2027

Der Verein LASEP (Liga der Grundschulsportvereine) der Gemeinde Mamer hat es sich zum Ziel gesetzt, eine vielfältige und abwechslungsreiche sportliche Betätigung für Kinder im schulpflichtigen Alter vom 1. bis zum 4. Zyklus zu fördern.

In enger Zusammenarbeit mit den Schulen der Gemeinde bietet die LASEP jedes Jahr ein abwechslungsreiches Sport- und Bewegungsprogramm an, das auf das Alter und die Fähigkeiten der Kinder zugeschnitten ist und in einem unterhaltsamen, lehrreichen Rahmen stattfindet- ganz frei von Konkurrenzdenken.

Die organisatorischen Einzelheiten und die Anmeldemodalitäten werden den Schülern zu Beginn des Schuljahres mit- geteilt. Die Aktivitäten finden in der Sporthalle des Campus Kinneksbond in Mamer und in der Sporthalle des Schulcampus Capellen statt. Die Aktivitäten beginnen Anfang Oktober 2026.

LASEP Mamer

Dienstag:

Zyklus 2: 13:15 Uhr bis 14:15 Uhr

Zyklus 3-4: 14:15 Uhr bis 15:15 Uhr

Donnerstag:

Zyklus 1 Vorschule: 13:15 Uhr bis 14:15 Uhr

Verantwortlicher LASEP Mamer:

Daniel CASOLI (Lehrer)
(Lehrer des Zyklus 3)

LASEP Capellen

Montag:

Zyklus 1 Vorschule: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Dienstag:

Zyklus 2: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Zyklen 3-4: 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Verantwortlicher LASEP Capellen:

Patty BARTOLOMEY (Lehrer des Zyklus 4)
patty.bartholomey@education.lu



Kunst in der Schule

Die Kulturkommission der Gemeinde Mamer bietet den Kindern der Zyklen 2.2. bis 4.2. während der Woche nach dem Unterricht in der Schule stattfindende Kunstworkshops mit der Künstlerin Iva Mrzkova an. Die Workshops beschäftigen sich mit verschiedenen Techniken der Kunst (Zeichnen, Malen, Bildhauerei, Formgestaltung ...) und sollen vor allem die Kreativität der Kinder fördern. Die Eltern der interessierten Schüler werden zu Beginn des Schuljahres per Post über die Organisation der Kurse informiert. Für die Zyklen 2.2 und 3.1 finden die Kurse am Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und für die Zyklen 3.2 bis 4.2 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr auf dem Campus Kinneksbond statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Du, die Natur und die Wissenschaft



Willkommen am Lycée Josy Barthel in Mamer!

Unsere Schule bietet ein vielfältiges Bildungsangebot, das die klassische und allgemeine Sekundarstufe, berufliche Ausbildungen sowie ein Hochschulstudium auf BTS-Niveau im Bereich Bauwesen umfasst. Die Schüler können somit ihre gesamte schulische Laufbahn an unserem Gymnasium absolvieren. Ab dem Schuljahr 2026/2027 wird unser Angebot durch die Eröffnung französischsprachiger Klassen im allgemeinbildenden Bereich (G und VP) erweitert. Die Wissenschaften und die Bauberufe bilden wichtige Schwerpunkte unserer Identität.

Vor diesem Hintergrund wird die Ausbildung zum Bautechniker angepasst, um Kompetenzen in den Bereichen Digitalisierung, digitale Modellierung und künstliche Intelligenz stärker zu integrieren.

Unser pädagogischer Ansatz stützt sich auf innovative Methoden wie Blended Learning, Coaching, das Tutorat und das Projekt Sprooche+, die die Selbstständigkeit, die Entwicklung und die Vertiefung der Sprachkompetenzen sowie eine individuelle Betreuung fördern.

Über den Unterricht hinaus bieten wir ein breites Spektrum an Projekten und außerschulischen sowie schulbegleitenden Aktivitäten an. Ob man sich für Wissenschaften, Technologie, Sport, Kunst oder Sprachen begeistert – jeder kann sich durch vielfältige Initiativen, die zahlreichen pädagogischen und kulturellen Ausflüge oder auch das Erasmus+-Programm entfalten. Der Jugendtreff bietet den Schülern einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der Entfaltung unter der Betreuung von Pädagogen.

Dank des Engagements unserer Mitarbeiter begleitet das Gymnasium jeden Schüler in einem Umfeld, das von Respekt, Solidarität, Aufgeschlossenheit und Nachhaltigkeit geprägt ist.

Wir bereiten uns bereits jetzt mit gelassener Entschlossenheit auf das Schuljahr 2026–2027 vor, um unsere zukünftigen Schüler willkommen zu heißen und sie bei den Herausforderungen und Chancen von heute und morgen zu begleiten.

Gil Belling

Schuldirektor



Sms2citizen ist ein kostenfreier Benachrichtigungsdienst, der von der Gemeindeverwaltung angeboten wird. Dieser Benachrichtigungsservice ermöglicht es den Bürgern, über wichtige, außergewöhnliche und kurzfristige kommunale Ereignisse auf dem Laufenden zu bleiben. Die Nachrichten werden kostenfrei per SMS an die Mobiltelefone oder Smartphones der Benutzer versendet. Die Anmeldung erfolgt ganz einfach über die Website www.sms2citizen.lu

Die Gemeinde bietet mehrere Gruppen an, in denen Sie sich einschreiben können: Neben den Gruppen „Mamer“, „Capellen“ und „Holzem“ ist das Informieren der Schüler und Eltern aus der Gemeinde mit den Gruppen „Grundschule“ und „Schultransport“ von erheblicher Bedeutung.



LINKS, RECHTS, LINKS...

- Ich gehe immer auf der sicheren Seite des Bürgersteigs, weit weg von der Straße.
- Ich überquere die Straße am Fußgängerstreifen: bei Rot bleibe ich stehen, bei Grün darf ich gehen, doch trotzdem bleibe ich achtsam. Sind keine Ampeln vorhanden, schaue ich nach links, nach rechts und nochmal nach links bevor ich die Straße überquere.
- Ist kein Fußgängerstreifen vorhanden, bleibe ich dort stehen, wo die Straße überschaubar ist und die Autofahrer mich sehen können. Danach links, rechts, links...



ELTERN GEHEN MIT GUTEM BEISPIEL VORAN!

- Erklären Sie Ihren Kindern die wesentlichen Verkehrsregeln.
- Machen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren der Straße aufmerksam.
- Gehen Sie den Schulweg mehrmals gemeinsam ab.
- Beachten auch Sie die Verkehrsregeln: halten Sie nicht mit dem Wagen auf dem Fußgängerstreifen oder auf dem Bürgersteig!
- Lassen Sie Ihr Kind nur zur Seite des Bürgersteigs aus dem Auto ein- und aussteigen.

ICH BIN SICHTBAR!

Damit mich die Autofahrer im Dunkeln besser sehen,

- trage ich helle Kleidung,
- klebe ich reflektierende Bänder auf meine Kleidung und auf meine Schultasche,
- ziehe ich eine Sicherheitsweste über.

SICHERHEITSGURT UND KINDERSITZ!

Auch für die kurzen Fahrten!

- Im Auto muss man immer angeschnallt sein, entweder mit dem Gurt oder im Kindersitz.
- Ein 3- bis 17-jähriges Kind, welches noch keine 150 cm groß ist, muss in einem für seine Größe und seinem Gewicht entsprechenden Kindersitz oder einer Sitzerrhöhung Platz nehmen.



Erhöhte Vorsicht zum Schulanfang

Vor allem Kleinkinder kennen die Gefahren im Straßenverkehr nicht und sind aufgrund ihrer Größe weniger sichtbar für den Autofahrer. Zudem können sie zum Schulanfang aufgeregt sein und daher die wesentlichen Verkehrsregeln vergessen.

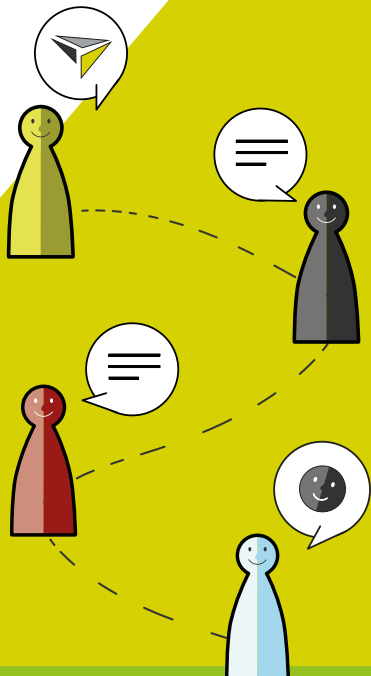
Zusätzliche Vorsicht ist daher seitens aller Verkehrsteilnehmer gefragt:

- Seien Sie achtsam und passen Sie auf Kleinkinder auf.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit in der Nähe von Schulen an.





Garantir le respect des droits de l'enfant à l'école et hors de l'école !



Vous rencontrez des **problèmes de communication** avec l'école, le lycée ou un service de l'Éducation nationale ? Vous avez le sentiment de **ne pas arriver à les régler tout seuls** ?

Le **Service de médiation scolaire** est là pour vous soutenir, en particulier dans ces 3 domaines : **l'abandon scolaire**, **l'inclusion** et **l'intégration**.

Ee Service fir Iech

Service de médiation scolaire
Tél.: (+352) 247 – 65280
contact@mediationscolaire.lu
mediationscolaire.lu

Ombudsman
okaju
fir Kanner a Jugendlecher

Les mêmes droits pour chaque enfant et adolescent !

L'Ombudsman fir Kanner a Jugendlecher est là pour faire respecter les droits des enfants et des jeunes. Ces droits incluent p.ex. le droit d'être **écouté et entendu**, respecté, protégé et de grandir dans un **environnement sûr**.

Si vous êtes enfant ou adolescent.e, parent, enseignant.e ou autre intervenant.e, représentant.e des parents d'élèves et que vous avez des questions ou des préoccupations concernant la violation de ces droits, l'OKAJU vous écoute.



Mir si fir dech do!

Ombudsman fir Kanner a Jugendlecher
Défenseur des droits de l'enfant

📍 65, route d'Arlon - L-1140 Luxembourg
✉ contact@okaju.lu ☎ 28 37 36 35
🌐 www.okaju.lu - www.kannerrechter.lu

Glossar

NATIONALE EBENE

ALED

Association Luxembourgeoise des Ergothérapeutes diplômés (Luxemburger Vereinigung der diplomierten Ergotherapeuten)

➔ aled.lu

ALO

Association Luxembourgeoise des Orthophonistes (Luxemburger Vereinigung der Logopäden)

➔ alo.lu

ALPD

Association Luxembourgeoise des Psychomotriciens diplômés (Luxemburger Vereinigung der diplomierten Psychomotoriker)

➔ alpd.lu

CAR

Commission des Aménagements Raisonables (Kommission für angemessene Vorkehrungen)

CASNA

Cellule d'Accueil Scolaire pour élèves Nouveaux Arrivants (Zentrale Empfangs- und Orientierungsstelle für neu zugezogene Schüler)

CNI

Commission Nationale d'Inclusion (Nationale Kommission für Inklusion)

DGI

Direction Générale de l'Inclusion (Generaldirektion für Inklusion)

DPI

Demandeur de Protection International (Antragsteller auf internationalen Schutz)

EF

Enseignement Fondamental (Grundschulbildung)

ES

Enseignement Secondaire (Sekundarbildung)

MENJE

Ministère de l'Éducation Nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse (Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend)

➔ men.public.lu

OEJQS

Observatoire national de l'Enfance, de la Jeunesse et de la Qualité Scolaire (Nationale Beobachtungsstelle für Kinder, Jugend und Schulqualität)

➔ onqs.lu

ONA

Office National de l'Accueil (Nationales Aufnahmeamt)

➔ ona.gouvernement.lu

ONE

Office National de l'Enfance (Nationales Kinderbüro)

➔ officenationaleenfance.lu

(Für geeignete und genehmigte Beihilfen konsultieren Sie bitte die Website)

ORK

Ombuds Comité fr d'Rechter vum Kand (Ombuds-Komitee für die Rechte des Kindes)

➔ ork.lu

SCAP

Service de Consultation et d'Aide pour troubles de l'Attention, de la Perception et du développement Psychomoteur (Beratungs- und Hilfsdienst für Aufmerksamkeits-, Wahrnehmungs- und psychomotorische Entwicklungsstörungen)

➔ scap.lu/fr

SCAS

Service Central d'Assistance Sociale (Zentrales Sozialamt)

SCRIPT

Service de Coordination de la Recherche et de l'Innovation Pédagogiques et Technologiques (Abteilung für die Koordination der pädagogischen und technologischen Forschung und Innovation)

➔ script.lu

S-EBS

Service de la scolarisation des Elèves à Besoins Spécifiques (Abteilung für die Einschulung von Schülern mit besonderem Förderbedarf)

SECAM

Service de la scolarisation des enfants étrangers (Abteilung für die Einschulung von ausländischen Kindern)

SePAS

Service Psycho-social et d'Accompagnement Scolaires (Dienst für schulpsychologische Beratung und Scholorientierung)

SNEI

Service National de l'Éducation Inclusive (Nationale Behörde für inklusive Bildung)

SSE

Service Socio-Educatif (Sozio-educativer Dienst)

SLP

Société Luxembourgeoise de Psychologie (Luxemburgische Gesellschaft für Psychologie)

➔ slp.lu/fr

KOMPETENZZENTREN

CDA

Centre pour le développement des apprentissages Grand-Duchesse Maria Teresa (Zentrum für Lernentwicklung Großherzogin Maria Teresa)

➔ cc-cda.lu

CDI

Centre pour le développement intellectuel (Zentrum für intellektuelle Entwicklung)

➔ cdi.lu

CDL

Centre pour le développement des compétences langagières, auditives et communicatives (Centre de logopédie, CL) (Zentrum für die Entwicklung von Sprach-, Hör- und Kommunikationskompetenzen (Logopädiezentrum, CL))

➔ logopedie.lu

CDM

Centre pour le développement moteur et corporel (Zentrum für motorische und körperliche Entwicklung)

➔ cc-cdm.lu

CDSE

Centre pour le développement socio-émotionnel (Zentrum für sozio-emotionale Entwicklung)

➔ cc-cdse.lu

CDV

Centre pour le développement des compétences relatives à la vue (Zentrum für die Entwicklung von Kompetenzen in Verbindung mit dem Sehen)

➔ cc-cdv.lu

CEJHP

Centre pour enfants et jeunes à haut potentiel (Zentrum für Kinder und Jugendliche mit Hochbegabung)

➔ cc-cejhp.lu

CTSA

Centre pour enfants et jeunes présentant un trouble du spectre de l'autisme (Zentrum für Kinder und Jugendliche mit einer Störung aus dem autistischen Spektrum)

➔ cc-ctsa.lu

ATVA

Agence pour la transition vers une vie autonome (Agentur für den Übergang in ein autonomes Leben)

➔ cc-atva.lu/fr

IS

Intervenant Spécialisé (Fachreferent)

REGIONALE EBENE

CI

Commission d'Inclusion ESEB : Equipe de Soutien des Elèves à Besoins éducatifs spécifiques (Inklusionskommission ESEB: Unterstützungsteam für Schüler mit besonderem Förderbedarf)

I-DS

Instituteur/Institutrice spécialisé(e) en Développement Scolaire (Fachlehrer/in für schulische Entwicklung)

I-CN

Instituteur/Institutrice spécialisé(e) en Compétences Numériques (Fachlehrer/in für digitale Kompetenzen)

SCHULISCHE EBENE

A-EBS

Assistant pour Elèves à Besoins Spécifiques (Hilfskraft für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf)

I-EBS

Instituteur/Institutrice spécialisé(e) dans la scolarisation des Elèves à Besoins Spécifiques ou particuliers (Fachlehrer/in für die Einschulung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf)

PDS

Plan de Développement de l'établissement Scolaire (Schulentwicklungsplan)

PEP

Plan d'Encadrement Périscolaire (Plan für die außerschulische Betreuung)

KINDEREBENE

ADS

Aufmerksamkeits-Defizit-Störung

TDA

Trouble du Déficit de l'Attention (auf Französisch)

ADHS

Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung

TDAAH

Trouble Déficit de l'Attention avec Hyperactivité (auf Französisch)

EBS

Elèves à Besoins éducatifs Spécifiques (Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf)

ISA

Intervention Spécialisée Ambulatoire (Spezialisierte ambulante Intervention)

PAI

Projet d'Accueil Individualisé pour enfants à besoins de santé spécifique (Individuelles Betreuungsprojekt für Kinder mit besonderen gesundheitlichen Bedürfnissen)

PEI

Plan d'Encadrement Individuel (Individueller Betreuungsplan)

PIF

Projet Individualisé de Formation (pour enfants nouvellement installés au pays) (Individuelles Ausbildungsprojekt für Kinder, die erst seit kurzem im Land leben)

PPCI

Plan de Prise en Charge Individualisé. Individualisierter Betreuungsplan: Seitens des für das Kind zuständigen Lehrerteams in den Grundschulen erstelltes Dokument, anhand dessen die vorrangigen Lernziele von Schülern mit besonderem Förderbedarf ermittelt werden können und deren Umsetzung überwacht werden kann. Die Inklusionskommission wird eingeschaltet.

PPAA

Projet Personnalisé d'Apprentissage et d'Accompagnement. Individueller Lern- und Betreuungsplan: Seitens des Lehrerteams erstelltes ähnliches Dokument, in dessen Rahmen die Inklusionskommission jedoch nicht eingeschaltet wird.

LEXIQUE

Dyslexie

Trouble de la lecture (Störung der Lesefähigkeit)

Dyskalkulie

Trouble dans les apprentissages numériques (Störung beim Erlernen numerischer Kompetenzen)

Dyspraxie

Trouble neurodéveloppemental de l'automatisation et de la planification des gestes (motricité fine et/ou globale) et/ou des fonctions visuo-spatiales (Neuroentwicklungsstörung der Automatisierung und Planung von Bewegungen, Fein- und/oder Grobmotorik und/oder visuell-räumlichen Funktionen)



Schulferien

FÜR DAS SCHULJAHR 2026-2027

Allerheiligen

von Samstag, 31. Oktober 2026
bis Sonntag, 8. November 2026

Weihnachten

von Samstag, 19. Dezember 2026
bis Sonntag, 3. Januar 2027

Karneval

von Samstag, 6. Februar 2027
bis Sonntag, 14. Februar 2027

Ostern

von Samstag, 27. März 2027
bis Sonntag, 11. April 2027

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 6. Mai 2027

Pfingstmontag

Montag, 17. Mai 2027

Pfingsten

von Samstag, 29. Mai 2027
bis Sonntag, 6. Juni 2027

Nationalfeiertag

Mittwoch, 23. Juni 2027

Sommerferien

von Freitag, 16. Juli 2027
bis Dienstag, 14. September 2027